

Weitere Themen
dieser Ausgabe

Fürther Stadtnachrichten

Kunstvoll

Das Rathaus wird zur Galerie

→ Seite 5

Wirtschaft & Einzelhandel

Genussvoll

Händler für Wochenmarkt
ausgewählt

→ Seite 12

Soziales & Gesellschaft

Ehrentvoll

Mütterzentrum erhält
Rotary-Familienpreis

→ Seite 19

Kultur & Veranstaltungen

Verantwortungsvoll

Gedenken an die Opfer der
Pogromnacht 1938

→ Seite 35



→ Alle Infos zu den
„Fürther Glanzlichtern“
auf Seite 6

→ Das Amtsblatt finden
Sie in dieser Ausgabe
ab Seite 28

Ein Wunschinvestor für den Hauptbahnhof

MIP saniert denkmalgeschütztes Gebäude – Domizil für infra-Verkehrszentrum



Foto: Sadi

Oberbürgermeister Thomas Jung überreichte Philipp Streng, Geschäftsführer der MIP ImmobilienVerwaltungs GmbH (li.), die Reproduktion einer um 1900 entstandenen Aufnahme vom Empfangsgebäude des Fürther Bahnhofs.

Was lange währt, wird endlich gut: Mit der MIP ImmobilienVerwaltungs GmbH hat ein privater Investor den Fürther Hauptbahnhof erworben.

Oberbürgermeister Thomas Jung machte bei der offiziellen Vorstellung keinen Hehl aus seiner Freude: „Mit Philipp Streng und seiner Familie hat es unser Wunschinvestor geschafft, das Gebäude zu erwerben.“ Denn das Unternehmen habe bereits mehrfach eindrucksvoll bewiesen, dass es mit höchster Qualität und Liebe zum Detail denkmalge-

schützte Gebäude sanieren könne. Jung zählte unter anderem das Schwarze Kreuz, die Malzböden und den Grünen Baum auf. Und nun also der Bahnhof.

Im Jahr 2007 war die Bahn im Rathaus mit ihrem Plan, das Haus abzureißen und einen Neubau zu errichten auf wenig Gegenliebe gestoßen. „Das war undenkbar für uns“, so der OB. Da die Bahn nicht gewillt war, eine Komplettsanierung des heruntergekommenen, verschachtelten Gebäudes zu leisten, blieb nur

die Suche nach einem privaten Investor. „Die Prozesse bei der Bahn sind extrem langwierig und komplex, daher sind wir umso glücklicher, dass Philipp Streng mit seiner Firma den Bahnhof kaufen konnte“, sagte Jung. Über den Kaufpreis der rund 3500 Quadratmeter großen Nutzfläche haben Streng und die Bahn Stillschweigen vereinbart.

Im kommenden halben Jahr geht es nun – „in enger Abstimmung mit der Stadt“, so Streng

>> Mehr Informationen auf Seite 18 >>

Einladungen zu öffentlichen Versammlungen für die Bürgerinnen und Bürger

– des Stadtbezirkes Nord-Ost

(umfasst die Stadtteile Bislohe, Braunsbach, Espan, Flexdorf, Herboldshof, Kronach, Mannhof, Poppenreuth, Ritzmannshof, Ronhof, Sack, Stadeln, Steinach, Vach)

Donnerstag, 8. November, 20 Uhr, in der Aula der Mittelschule Stadeln, Hans-Sachs-Straße 34; zu erreichen mit den Buslinien 173 oder 174 (Haltestelle Hans-Sachs-Straße)

– des Stadtbezirkes Süd

(umfasst die Stadtteile Altstadt, Innenstadt, Südstadt, Stadtgrenze, Stadtpark, Weikershof)

Donnerstag, 15. November, 20 Uhr, in der Turnhalle der Hans-Böckler-Schule, Fronmüllerstraße 30 (Eingang John-F.-Kennedy-Straße); zu erreichen mit der Buslinie 179 (Haltestelle Dr.-Frank-Straße oder John-F.-Kennedy-Straße) oder 67 und 178 (Haltestelle Saarburger Straße)

– des Stadtbezirkes West

(umfasst die Stadtteile Atzenhof, Billiganlage, Burgfarrnbach, Dambach, Eigenes Heim, Eschenau, Hardhöhe, Oberfürberg, Scherbsgraben, Schwand, Unterfarrnbach, Unterfürberg)

Montag, 19. November, 20 Uhr, in der Turnhalle der Friedrich-Ebert-Schule, Friedrich-Ebert-Straße 21; zu

erreichen mit der U-Bahn-Linie U1 (Bahnhof Klinikum) sowie den Buslinien 172 (Klinikum West) und den Linien 171 und 175 (Jakob-Henle-Straße)

Einlass zu den Bürgerversammlungen: 19 Uhr

Beginn der Bürgerversammlungen: 20 Uhr

Wir bitten um Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel, da zum Teil nicht ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden sind.

Tagesordnung

1. Ansprache des Oberbürgermeisters

2. Probleme und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Fürth

Gemäß Art. 18 GO können nur Gemeindegewählene Bürgerinnen und -bürger das Wort erhalten. Ausnahmen kann die Versammlung beschließen. Es empfiehlt sich, einen Ausweis (Personalausweis, Reisepass und dergleichen) mitzubringen. Es wird darauf hingewiesen, dass in der Bürgerversammlung keine privaten Einzelfälle, sondern nur Probleme von allgemeinem öffentlichen Interesse behandelt werden können. Ausgenommen sind ferner Anträge und Wünsche, für deren Erfüllung Bundes- und Landesbehörden oder andere, nichtstädtische Körperschaften zuständig sind. ■

Das Bürgeramt sagt Danke

Bei der **Landtags- und Bezirkswahl** am 14. Oktober waren im Stadtgebiet von Fürth über **1000 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer** in 125 Stimmbezirken tätig. Durch diese Unterstützung konnten die Arbeiten am Wahlsonntag hervorragend bewältigt werden. Die Ausübung eines Ehrenamtes ist in der heutigen Zeit

nicht mehr selbstverständlich. Gerade deshalb ist der Einsatz als Wahlhelferin und -helfer besonders zu würdigen. Das Bürgeramt der Stadt Fürth bedankt sich daher für die zuverlässige und gewissenhafte Mitarbeit, die im Zusammenhang mit der Wahl geleistet wurde.

Vielen Dank
Ihr Bürgeramt ■

AUS DEM RATHAUS

Einladung zu Sitzungen

Bau- und Werkausschuss mit Ausschuss Schule, Bildung und Sport: Mittwoch, 7. November, 15 Uhr, Technisches Rathaus, Hirschenstraße 2, Rückgebäude.

Verkehrsausschuss: Montag, 12. November, 15 Uhr, Rathaus.

Beirat für Sozialhilfe, Sozial- und Seniorenangelegenheiten: Mittwoch, 14. November, 15 Uhr, Rathaus.

Ausschuss für Schule, Bildung und Sport: Donnerstag, 15. November, 15 Uhr, Rathaus.

Finanz- und Verwaltungsausschuss: Mittwoch, 21. November, 14 Uhr, Rathaus.

Stadtratssitzung: Mittwoch, 21. November, 15 Uhr, Rathaus.

Änderungen vorbehalten! Tagesaktuelle Änderungen unter www.ratsinfo.fuerth.de/bi. ■

Herzlichen Glückwunsch

Am 9. November vollendet Stadtrat **Peter C. Wirl** das 65. Lebensjahr,

am 11. November **Hans Partheimüller**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 61. Lebensjahr,

am 15. November **Gisela Naomi Blume**, Trägerin des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 80. Lebensjahr,

am 15. November **Adolf Georg Reichel**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 63. Lebensjahr,

am 16. November **Siegfried Volz**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 90. Lebensjahr,

am 21. November **Willi Bluth**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 77. Lebensjahr. ■

Wir gratulieren

Frau **Inge** und Herrn **Ernst Bratenstein** zur Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Markus Braun wünschte ihnen am 24. Oktober alles Gute. ■

Lob & Kritik



Lob gab es für:

- Kinderkulturwochen
- Apfelmarkt
- Dreharbeiten für Kinofilm „Resistance“



Kritisch angemerkt wurde:

- Behinderungen durch Straßenausbauarbeiten Hirschenstraße

Liebe Fürtherinnen, liebe Fürther,

die fortschreitende **Digitalisierung** verändert zunehmend unseren Alltag und unsere Berufswelt. Dabei sind sich alle Wissenschaftler einig, dass dieser Bereich enorm wichtig für Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes ist.

Daher freut es mich umso mehr, dass die Stadt Fürth aktuell von 401 überprüften Kommunen beim Digitalisierungs-Kompass des Forschungsinstituts Prognos einen beachtlichen Rang 18 belegt. Entscheidend für eine gute Platzierung sind dabei die Unternehmen vor Ort. Während unsere örtliche Wirtschaft schon hervorragend aufgestellt ist, steht auch im Rathaus der große Aufgabenkomplex Digitalisierung im Fokus. Ein Konzept wird für die weitere Beratung im Stadtrat erarbeitet. Bereits jetzt gibt es aber einige Dienste, die auch bei uns digital erledigt werden können, wie zum Beispiel die Müllabfuhrterminabfrage in der Fürth-App, der Mängelmelder oder eFormulare unter www.fuerth.de, die vom Sperrmüll- und Mülltonnenantrag bis hin zur An- und Abmeldung im Bürgeramt reichen.

Das positive Ergebnis beim bundesweiten Ranking ist natürlich nur eine Momentaufnahme. Aber da wir beim Breitbandausbau in großen Teilen des Stadtgebiets erhebliche Fortschritte gemacht haben, bin ich optimistisch, dass Fürth diese Spit-

Grafik: Esifon



In der Fürth-App und unter www.fuerth.de/wartezeiten können sich die Fürtherinnen und Fürther die aktuellen Wartezeiten im Bürger- und Straßenverkehrsamt digital anzeigen lassen.

zenposition nicht nur halten, sondern auch ausbauen kann.

Ich werde dabei nicht nachlassen, die Chancen, die die Digitalisierung für unsere Unternehmen, Betriebe und für die Verwaltung eröffnet, zu fördern und zu stärken. Ein Hauptaugenmerk liegt dabei aktuell auch auf unseren Schulen, wo wir in die Infrastruktur und die Netzanbindung gerade viel investieren. Aber: So gut wir in Fürth positioniert sind, so schlecht steht Deutschland leider im internationalen Vergleich da. Hier muss die Bundesregierung schnellstens nachbessern und die notwendigen Maßnahmen flächendeckend auf den Weg bringen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung für diese wichtige und auf die Zukunft gerichtete Politik.

Ihr

Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister

Wenn Sie mit OB Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter stadtzeitung@fuerth.de.

VORSCHAU

Die nächste Ausgabe der StadtZEITUNG erscheint am **21. November 2018** unter anderem mit diesen Themen:

- Martin-Luther-Platz neu gestaltet
- Fürth im Advent
- Bilanz „Mit dem Rad zur Arbeit“



200. Jahre eigenständig
Stadt seit 1818



FÜRTH ER STADTNACHRICHTEN

Neue Warn-App „NINA“ für den Katastrophenschutz

Kostenlose Applikation ergänzt Alarmierungsmöglichkeiten – Nutzung empfohlen – Mehrere Orte wählbar

Wenn in Fürth ein großer Brand oder andere Gefahrensituationen auftreten, informiert das Amt für Brand- und Katastrophenschutz (ABK) die Bevölkerung umgehend über die Lage. Dazu setzen die Verantwortlichen elektrische Sirenen in Gang und benachrichtigen die Rundfunksender. In den betroffenen Gebieten informieren Einsatzkräfte darüber hinaus mit Lautsprecherdurchsagen und fordern auf, gegebenenfalls Fenster und Türen zu schließen.

„Das ist die übliche Warnkette“, erklärt Petra Wein, die bei der Stadtverwaltung für den Katastrophenschutz verantwortlich zeichnet und sich nun über eine zusätzliche Errungenschaft freut. Denn seit Kurzem ist Fürth an die Warn-App des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), „NINA“ (ausführlich: Notfall-Informationen- und Nachrichten-App) angeschlossen. Das heißt, wenn es zum Beispiel zu einem Großbrand kommt oder Unwetter drohen, vibriert oder piept das Handy und informiert darüber. „Be-



Foto: privat

Wenn etwa bei großen Bränden die Notwendigkeit besteht, die Bevölkerung zu informieren, erfolgt dies in Zukunft auch über die Warn-App „NINA“.

sonders effektiv ist das in der Nacht oder wenn die Fenster geschlossen sind, dann werden Sirenen oder auch Durchsagen oft nicht wahrgenommen“, erläutert Wein. Daher appelliert sie an alle Fürther Bürgerinnen und Bürger, sich „NINA“ herunterzuladen und zu installieren.

Erhältlich ist die Applikation für iOS ab Version 8 im Apple- und für Android ab Version 4 im Google Play Store. Technisch ausgelöst wird der Alarm übrigens von der Integrierten Leitstelle in Nürnberg, die zuvor eine Meldung von der Fürther Einsatzleitung erhält. Der Nutzer ist nicht darauf beschränkt,

über Gefahren an einem Ort informiert zu werden. Er kann auch weitere Gebiete wie beispielsweise die Adresse der Eltern angeben. Zudem besteht die Möglichkeit, die Standorterkennung zu aktivieren – dann gibt es im Fall der Fälle automatisch Meldungen, wenn man sich in Gefahrenbereichen aufhält. ■

ONLINE-WOHNRAUMBÖRSE FÜR VERMIETER

Bezahlbarer Wohnraum ist schwer zu finden. Besonders für Alleinerziehende, Senioren, Menschen, die Unterstützung benötigen oder anerkannte Asylbewerber und Flüchtlinge. Die Stadt Fürth hilft Vermietern dabei, freie Wohnungen an Menschen in sozialen Notlagen, zu vermitteln.

Die Online-Wohnraumbörse bietet:

- Informationen zur Vermietung
- Ein Online-Formular, um Mietangebote zu übermitteln
- Weiterführende Links

Helpen Sie, Not zu mildern und fördern Sie Integration!
www.fuerth.de/wohnraumbörse



Das Fürther Rathaus wird zur Galerie für die Kunst

Jährlicher Etat in Höhe von 10 000 Euro für Ankäufe – Erste Werke bis 2019 im Rathaus zu sehen

Ein neugeschaffener Etat im städtischen Haushalt ermöglicht es, erstmals Werke von Fürther Künstlerinnen und Künstlern anzukaufen und so eine Art „kulturelles Gedächtnis der Stadt“ zu schaffen. Besonders freut es Oberbürgermeister Thomas Jung, dass damit im Jubiläumsjahr „200 Jahre eigenständig“ gestartet werden kann.

10 000 Euro stehen künftig jährlich für Kunstankäufe zur Verfügung. „Die verbesserte wirtschaftliche Lage macht es möglich“, erklärte Jung, der mit der Suche nach den geeigneten Exponaten Hans-Peter Miksch, den Leiter der Kunstgalerie fürth, beauftragt hat.

Dessen Auswahl fiel zum Debüt auf Werke von Akbar Akbarpour, der aus Teheran stammt und Meisterschüler von Christine Colditz war, Kathrin Hausel, die 2014 den Kultur-



Foto: Wunder

Ihre Werke sind nun Teil des „kulturellen Gedächtnisses der Stadt“: Kathrin Hausel, Stephan Schwarzmann und Akbar Akbarpour (v. li.) vor einem der Werke.

förderpreis der Kleeblattstadt erhalten hat und laut Miksch „eine der bedeutendsten Malerinnen Nordbayern ist“ sowie Stephan Schwarzmann, der aus

Nürnberg stammt und dort an der Akademie studiert hat. Alle drei Künstler leben und arbeiten in der Kleeblattstadt. Ihre Bilder und Linolschnitte sind

künftig im dritten Stock des Rathauses zu sehen und sollen mindestens bis zu den Neuankäufen 2019 darf hängen bleiben. ■

Dank an Flüchtlingshelfer für besonderes Engagement

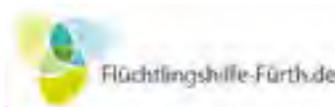
Als 2014 und 2015 viele Flüchtlinge nach Deutschland kamen, war die Anteilnahme und Hilfsbereitschaft in Fürth enorm: 500 Ehrenamtliche unterstützten die Neuankömmlinge bei ihrer Ankunft in der Kleeblattstadt. Heute hat sich die Situation der Geflüchteten

geändert. Die Integration in die Gesellschaft steht im Mittelpunkt. Und auch hierbei ist das Engagement vieler Freiwilliger besonders wichtig, wie beim Empfang zu Ehren aller in der Flüchtlings-

hilfe aktiven Helferinnen und Helfer in der Stadthalle deutlich wurde.

Zum vierten Mal schon lud die Stadt zu einem Dankeschön-Abend ein, an dem sich Oberbürgermeister Thomas Jung

und die Referentin für Soziales, Jugend und Kultur, Elisabeth Reichert, bei den Unterstützerinnen und Unterstützern für das enorme Engagement bedankten. Informationen rund um die Flüchtlingshilfe Fürth finden sich im Internet unter www.fluechtlingshilfe-fuerth.de. ■



BISLOHER HAUPTSTRASSE

ROST
WOHNBAU GMBH
...wir bauen Zuhause

ERRICHTUNG VON 6 MODERNEN EIGENTUMSWOHNUNGEN IN FÜRTH-BISLOHE, in ausgesuchter, guter Süd-West-Wohnlage als **KFW-EFFIZIENZHAUS 55**

- 3-Zimmerwohnungen
- Schlüsselfertiges Bauen
- Kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung
- Energiesparende Bauweise
- Fußbodenheizung
- Großzügiger Balkon oder Terrasse
- Carports mit zusätzl. Abstellräumen
- Barrierearme Bauweise und Aufzug
- Solarkollektoren zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung

TELEFON: 0911-75 10 02

PROVISIONSFREI!

LIBELLENWEG 5 • 90768 FÜRTH-BURGFARRNBACH • WWW.ROST-WOHNBAU.DE



200 Jahre
eigenständig

Stadt seit 1818



Das Gesamtprogramm wird unterstützt durch



200 Jahre
eigenWelten

wird unterstützt durch



200 Jahre
eigenDynamik

wird unterstützt durch



200 Jahre
eigenLeistung

wird unterstützt durch



200 Jahre
eigenWohl

wird unterstützt durch



200 Jahre
eigenGlanz

wird unterstützt durch



Visuell überraschender Spaziergang

Gebäudeillumination „Fürther Glanzlichter“ am 10. November – Eintritt frei

Als wahre Hingucker präsentieren sich am **Samstag, 10. November**, zahlreiche geschichtsträchtige oder stadt-bildprägende Gebäude in der Innenstadt, die im Rahmen des Festjahres „200 Jahre eigenständig“ von Künstlerinnen und Künstlern illuminiert werden und als Glanzlichter von 18 bis 23 Uhr die Kleeblattstadt aus einer anderen Perspektive entdecken lassen.

Sven Bergelt etwa rückt mit seiner Lichtinstallation „Gleisplan“ den Hauptbahnhof (Bahnhofplatz) in den Mittelpunkt, während sich **Wolfgang Meyer und Günther Wittmann** unter dem Titel „Wir können der Wirklichkeit nicht habhaft werden“ am Jakob-Wassermann-Geburtshaus (Blumenstraße 28) mit dem literarischen Wirken des Fürther Autors auseinandersetzen. **Sascha Banck** wiederum taucht mit ihrer Installation „Tor der Farben“ die Innenstadtbibliothek Carl F. Eckart Stiftung (Friedrichstraße 6a) in farbiges Licht und die **Spielvereinigung** vereint an der Fassade der Gaststätte „Zum Alten Rentamt“ (Gustavstraße 61) Geschichte und Gegenwart des Traditionsvereins und sorgt somit für einen weiteren Lichtakzent an diesem Abend.

Zu den Künstlern, die mehrere Gebäude in Szene setzen, gehört Bergelt, der am Wilhelm-Löhe-Geburtshaus (Königstraße 27) mit den Worten „you are (not) the only one“ in seiner Arbeit Toleranz, Solidarität und nachhaltige Lebensweise thematisiert. Das Künstlerkollektiv **Dunkelstrom** wiederum deutet mit seiner Installation an der Alten Post (Königstraße 76) auf die frühere Nutzung des Hauses als Armen- und Waisenschule hin.

Fürths Wahrzeichen, den Rathausturm, hat **Gisela Meyer-Hahn** als Kulisse aus-

gewählt und ein visuelles Konzert komponiert, das als „Lichtmusik“ erlebbar wird. Das künstlerische Konzept umfasst fünf Lichtstücke und Zwischenpassagen, die zu jeder vollen Stunde neu beginnen.

Unter dem Titel „Seelenlichter“ setzt die Künstlerin **Renate Gross** das Jüdische Museum (Königstraße 89) mit großen Lichtfiguren und –symbolen wie ein Privathaus in der Weihnachtszeit in Szene, während das Künstlerkollektiv Dunkelstrom die Fassade der ehemaligen Spiegelfabrik Bendit (Kohlenmarkt 3) zur Reflexionsfläche verwandelt und ein Spiel aus Spiegelungen der Umgebung zeigt. Nur einen Katzensprung weiter verbindet das Kollektiv mit einer Lichtinstallation das Ludwig-Erhard-Geburtshaus und das Ludwig-Erhard-Zentrum (Ludwig-Erhard-Straße 5/6).

Mit Videoinstallationen, die Bezug auf die Geschichte und Nutzung der Gebäude nehmen, setzt die Künstlerin **Angela Loewen** das ehemalige Gasthaus „Goldener Schwan“ (Marktplatz 2) und die ehemalige Central-Garage (Mathildenstraße 3) in Szene. Ein paar Schritte weiter kommentiert **David Luis Grimm** mit seiner Installation „Code red“ am Henry-Kissinger-Geburtshaus (Mathildenstraße 23) das Leben und Wirken des einflussreichen Politikers. Das Leopold-Ullstein-Geburtshaus (Mohrenstraße 2) setzt **Stefan Dornbusch** mit Schriftzügen ins rechte Licht, während **Johannes Kriesche** mit der begehbaren Lichtinstallation „Feel oval“ den Mariensteig (Pfisterstraße 38/40) als ganz besonderen Ort erlebbar macht.

In eine Kleeblattwiese, die aus kleinen Lampen besteht und von Weitem sichtbar sein wird, verwandelt Petra

Kriesche einen Außenbereich unterhalb der Stadthalle (Rosenstraße 50).

„Zauberspiegel 2.0“ nennt Kriesche seinen Beitrag am ehemaligen Ladenlokal von Max Grundig (Schwabacher Straße 1), der die Besucherinnen und Besucher zum Hineinsteigen animiert und ebenfalls in der Fußgängerzone setzt **Brigitte Hadlich** am ehemaligen Wohnhaus der Spiegelfabrikanten-Familie Büchenbacher (Schwabacher Straße 32) auf die Magie von Bildern, die eine Verbindung mit flüchtigen Portraits eingehen – als würde man immer neuen Gesichtern begegnen.

Die Fassade der Hauptpost (Schwabacher Straße 51) verwandelt **Lisa Haselbek** mit ihrer Videoinstallation „Gletschermilch“ in Szene und **eggs & bulbs** konzentrieren sich mit ihrem Beleuchtungskonzept „Woolworth Illumination“ auf die architektonische Besonderheit der Außenfassade des Kaufhaus-Gebäudes (Schwabacher Straße 54).

Neben den 21 Gebäuden, die nur für einen Abend in den Mittelpunkt rücken, werden am Samstag, 10. November, dauerhafte Beleuchtungsakzente zum ersten Mal erstrahlen: Moderne Lichttechnik, die nur einen geringen Energieeinsatz benötigt, sorgt an der Volkshochschule, dem Kulturforum, am Stadtmuseum, am Sudhaus der ehemaligen Humbserbrauerei, am Sparkassen-Hochhaus sowie dem Turm der Kirche St. Paul für eine gezielte Illuminierung.

Alle weiteren Infos zu den „Fürther Glanzlichtern“, den Künstlerinnen und Künstlern sowie den ausgewählten Gebäuden gibt unter www.fuerth.de/glanzlichter.de

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigenGlanz“.



Übersichtsplan

Fürther Glanzlichter

Technische Leitung: Manfred Krebs

- Hauptbahnhof 01
- Jakob-Wassermann-Wohnhaus 02
- Innenstadtbibliothek Carl F. Eckart Stiftung
in der Neuen Mitte 03
- Gaststätte „Zum Alten Rentamt“ 04
- Wilhelm-Löhe-Geburtshaus 05
- Alte Post 06
- Rathausturm 07
- Jüdisches Museum Franken 08
- Ehemalige Spiegelfabrik Bendit,
heute Technisches Rathaus 09
- Ludwig-Erhard-Geburtshaus
und Ludwig-Erhard-Zentrum 10
- Goldener Schwan 11
- Central-Garage 12
- Henry-Kissinger-Geburtshaus 13
- Leopold-Ullstein-Geburtshaus 14
- Mariensteig 15
- Stadthalle 16
- Ehemaliges Ladenlokal von Max Grundig 17
- Ehemaliges Wohnhaus der Spiegelfabrikanten-
Familie Büchenbacher 18
- Hauptpost 19
- Woolworth 20

Dauerhafte Beleuchtungsmaßnahmen

Planung und Umsetzung: Stadtplanungsamt, infra fürth

- Volkshochschule 21
- Kulturforum mit Flusslandschaft 22
- Kirche St. Paul 23
- Sudhaus der ehemaligen Humbserbrauerei 24
- Durchgang zur Altstadt (ab Frühjahr 2019) 25
- Eingang Stadtmuseum 26
- Hauptstelle der Sparkasse Fürth 27



200 Jahre **eigenständig**
Stadt seit 1818



Das Gesamtprogramm wird unterstützt durch



200 Jahre **eigenWelten**
wird unterstützt durch



200 Jahre **eigenDynamik**
wird unterstützt durch



200 Jahre **eigenLeistung**
wird unterstützt durch



200 Jahre **eigenWohl**
wird unterstützt durch



200 Jahre **eigenGlanz**
wird unterstützt durch



Großes Familienfest im Stadtmuseum

Einrichtung lädt am 18. November zu „Baeumen lebt!“ – Alte Handwerkskunst

Das Stadtmuseum Fürth verwandelt sich am **Sonntag, 18. November, von 10 bis 18 Uhr** in einen großen Markt- und Festplatz und lässt anlässlich der 200. Wiederkehr der Eigenständigkeit Fürths die „gute alte Zeit“ wieder aufleben.

Und dabei ist für die ganze Familie einiges geboten, wenn etwa das Ensemble der Bühne Erholung 27 e.V. den ersten Bürgermeister Franz Joseph von Baeumen, einen Magistrat und William Wilson, den legendären Ingenieur und Lokführer des Adlers, in einer Spielszene zum Leben erweckt.

Auch traditionelles Handwerk ist zu bestaunen: so wird geschustert, gesponnen, getöpfert und geflochten, mit Federkiel geschrieben und geprägt. Eine Goldschlägerin zeigt ihr Können und erklärt anschaulich, wie die hauchdünnen Metallblättchen früher hergestellt wurden. Das historische Handwerk ist heute kaum noch bekannt, zählte aber

im 19. Jahrhundert zu den bedeutendsten Erwerbszweigen in Fürth. Im Anschluss zaubert die Expertin Kindern und Junggebliebenen ein „Goldnäschen“. Bei einigen Handwerken dürfen Gäste gerne selbst Hand anlegen und ihre Fertigkeiten ausprobieren.

Eine Aktivstation für Klein und Groß bietet die Möglichkeit, die eigene Kreativität unter Beweis zu stellen: Spiegelrähmchen dürfen mit glänzenden Folien und Papieren verziert werden.

Und auch ein Gaukler darf nicht fehlen. Marc Vogel von un-poco-loco führt über den Markt- platz im Museum und stellt die einzelnen Berufe vor. Lebküchner und Gummibärchen-Gießer sind vor Ort und sorgen für das leibliche Wohl. Im Museumscafé gibt es Herzhaftes sowie Kalt- und Heißgetränke, die mit einem Hauch Goldstaub veredelt werden.

Das Programm im Überblick: Baeumen lebt!“, kleine Spielszene mit der Bühne Erholung 27



e.V. (10, 12.30, 14.15, 15.45 und 17.15 Uhr)
 Rundgang mit Gaukler und Vorstellung der Handwerke (10.30, 13.15 und 16.15 Uhr)
 Vorführung „Metallschlagen“ mit Aktion „Goldnäschen“ (11.30 und 14.45 Uhr).
 Der Eintritt beträgt für Familien 15 Euro. Einzelbesucher zahlen sechs, ermäßigt fünf Euro.
 Weitere Infos unter www.stadtmuseum-fuerth.de.
 Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigenGlanz“.

Memory – Fürth im Wandel der Zeit

CITY-MEMO – Fürth im Wandel der Zeit – damals und heute



Das neue Memory-Spiel des Stadtmuseums verspricht Rätselspaß für Klein und Groß mit vergangenen Ansichten, die den aktuellen zugeordnet werden müssen.

Anlässlich des Festjahres „200 Jahre eigenständig“ hat das Stadtmuseum die Neuauflage des „City-Memos“ herausgebracht. Das Spiel ist nicht nur für Kinder geeignet, sondern ausdrücklich auch für Erwachsene, die sich in Fürth

auskennen oder die Stadt kennenlernen möchten. Anders als bei herkömmlichen Memorys sind es bei „Fürth im Wandel der Zeit“ keine identischen Abbildungen. Es gibt vielmehr ein schwarz-weißes historisches Motiv und die heutige Ansicht in Farbe zu finden. Meist handelt es sich um bedeutende Fürther Gebäude und Ensembles. Es gibt drei verschiedene Schwierigkeitsgrade, je nachdem, welche Motivpaare ausgewählt werden. Der beigegefügte Stadtplan zeigt, an welcher Stelle die Aufnahmen entstanden sind. Erhältlich ist das Spiel ab sofort zum Preis von 16,95 Euro im Stadtmuseum, Stadtarchiv, Fürth Shop, bei der Tourist-Info und im lokalen Buchhandel.

Besonderes Klangfeuerwerk in der Kirche St. Michael

Zweimal hundert ist zweihundert – auf diese nur vordergründig einfache Rechnung lässt sich ein besonderes Konzert bringen, das zum Fürther Festjahr „200 Jahre eigenständig“ ein Klangfeuerwerk verspricht. Denn zwei Komponisten, die heuer ihren 100. Geburtstag feiern, stehen im Mittelpunkt des Abends: Bernd Alois Zimmermann und Leonard Bernstein. Das im Rahmen der im Rahmen der Fürther Kirchenmusiktage stattfindende, symphonische Konzert unter der Leitung von Ingeborg Schilffarth beginnt am **Freitag, 23. November, 19.30**



Foto: Harald Nagy

Hochkarätige Besetzung: Die Fränkische Kantorei sorgt bei dem dreifachen Jubiläumskonzert am 23. November mit den Gesangssolisten Solgerd Isalv und Matthias Horn sowie Mitgliedern der Staatsphilharmonie für einen klangvollen Abend, der vom Bayerischen Rundfunk mitgeschnitten wird.

Uhr, in St. Michael. Die zwei kammermusikalischen Stücke des in Fürth lebenden Komponisten Johannes Brinkmann – das Flötensolo „Spagat neben der Klippe“ und das Streich-Sextett „Irreale Sequenzen“ (Uraufführung) – ergänzen das Programm. Karten gibt es an den ZAC-Vorverkaufsstellen und unter www.reservix.de sowie an der Abendkasse für 28 Euro bzw. ermäßigt 20 Euro, Besitzer des Fürthpass zahlen drei Euro.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigen-Glanz“.

Neuer Innenstadtplatz mit viel Aufenthaltsqualität



Foto: Gafner

Bänke und Hocker laden auf dem Jean-Mandel-Platz zum Verweilen ein. Mehr Grün soll das Areal zudem optisch weiter aufwerten.

Im Festjahr „200 Jahre eigenständig“ hat die Stadt mehrere nachhaltige Projekte umgesetzt oder in die Wege geleitet. Eines davon: die Umgestaltung rund um den Neubau des Jüdischen Museums, der zukünftig als Jean-Mandel-Platz mit Bäumen und Bänken das Umfeld optisch aufwertet und für mehr Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum sorgt. Auch die angrenzende Helmstraße wurde in den vergangenen Monaten auf Vordermann gebracht, um das Gesamtbild abzurunden.

Rund 660 000 Euro hat die Baumaßnahme gekostet, die aber bestens investiert sind.

„Hier ist ein wunderbarer, urbaner Platz mitten in der Stadt entstanden“, bestätigte Oberbürgermeister Thomas Jung bei der offiziellen Einweihung. Dass das Areal rund um den Anbau nach dem ersten Vorsitzenden der Israelitischen Kultusgemeinde in Fürth nach 1945 benannt wurde, freute vor allem Museumsleiterin Daniela Eisenstein: „Er war der richtige Mann zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort“. Ohne ihn hätte sich der Wiederaufbau der hiesigen Gemeinde nicht so positiv entwickelt, lobte Eisenstein die Lebensleistung des 1974 verstorbenen Fürthers.

Bunte Geschichten im Kufo

Am **Samstag, 24. November**, ist es wieder soweit: Das Kulturforum öffnet für die Fürther Erzählnacht seine Türen, die das Organisationsteam um den Geschichtenerzähler Martin Ellrodt und die Quartiersmanagerin Alexandra Schwab bereits zum achten Mal veranstaltet. Ab **18 Uhr** dürfen Zuhörer einer Vielzahl an bunten Geschichten – ob Selbsterlebtes,

Nacherzähltes oder Freierfundenes – lauschen. Die Liste der bereits angemeldeten Redner ist zwar schon lang, aber auch auf den einen oder anderen spontanen Beitrag darf man sich freuen.

Weitere Informationen unter: www.fuerther-erzaehlnacht.de.

Die Veranstaltung wird zusätzlich von „Rund um Fürth“ unterstützt.

Arbeiterbewegung

Aus verschiedenen Perspektiven betrachtet die theatrale Collage „arbeiter.kinder“ am **Dienstag, 20. November, 19.30 Uhr**, in der Stadthalle die Zeit der Industrialisierung in der Kleeblattstadt und den Beginn der Fürther Arbeiterbewegung. Dabei stehen Arbeiter, Kinder, aber auch berühmte Persönlichkeiten

im Fokus. Es spielt die Theater AG der Hans-Böckler-Schule nach der Vorlage und unter Regie von Daniel Winning (Hans-Böckler-Schule) und Sue Rose (Theaterpädagogin).

Der Eintritt ist frei.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigen-Leistung“.

200 Jahre **eigenständig**
Stadt seit 1818



Das Gesamtprogramm wird unterstützt durch



200 Jahre **eigenWelten**
wird unterstützt durch



200 Jahre **eigenDynamik**
wird unterstützt durch



200 Jahre **eigenLeistung**
wird unterstützt durch



200 Jahre **eigenWohl**
wird unterstützt durch



200 Jahre **eigenGlanz**
wird unterstützt durch



Alles urban, oder was?

Was bedeutet „Stadt“ und „Urbanität“? Diese und mehr Themen greift die Volkshochschule Fürth in Form einer Vortragsreihe auf und beleuchtet dabei das Modell „Stadt“ aus unterschiedlichen Perspektiven.

Am **Donnerstag, 8. November, 19 Uhr**, geht Sigrun Langner in ihrem Vortrag „Rural oder urban“ der Frage nach,

wie sich städtische und ländliche Kontexte in einer sich zunehmend urbanisierenden Welt verschränken und wo Stadt und Land neuartige und zukunftsfähige Verbindungen eingehen.

Am **Donnerstag, 15. November, 19 Uhr**, analysiert der Philosoph Bertrand Stern in seinem Vortrag „Stadtluft macht frei! Aus bürgerlichen Illusionen er-

wachen?“, welche Fortschritte des Modells „Stadt“, auch die „städtische Freiheit“, in einer anders gestalteten Lebens- und Kulturform als positive Errungenschaften ihren Platz hätten. Der Eintritt ist frei.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigenDynamik“.

Neues Selbstbewusstsein für die Stadt

Der Geschichtsverein Fürth lädt am **Donnerstag, 22. November, 19.30 Uhr**, im Stadtmuseum zum Vortrag „Selbstbestimmung

und Aufbruch. Demokratische Bestrebungen im Fürth des 19. Jahrhunderts“. Der Eintritt ist für Mitglieder des Geschichtsvereins

kostenlos, sonst fünf Euro. Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigenDynamik“.

Beste Unterhaltung mit Fürther Krimi-Autor

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „eigenWort“ ist am **Donnerstag, 15. November, 19.30 Uhr**, der preisgekrönte Fürther Krimi-Autor Veit

Bronnenmeyer zu Gast in der Innenstadtbibliothek Carl F. Eckart Stiftung und präsentiert ein buntes Potpourri aus Postcard-, Kalender- und Kurzkri-

mis sowie Feuilletons. Der Eintritt zur Lesung ist frei. Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „200 Jahre eigenGlanz“.

Im Bann der Stadt

Die letzte Ausstellung der kunst galerie in diesem Jahr mit dem Titel „FREIRAUM – Detlef Waschkau & Joseph Stephan Wurmerer“ steht noch einmal im Themenfeld „Architektur-Stadt-Urbanität“. Von **Samstag, 24. November (Vernissage 23. November, 19 Uhr), bis Sonntag, 23. Dezember**, stellen die beiden Holzbildhauer ihre eigenständigen Arbeiten aus.

Einerseits der in Berlin lebende Waschkau, mit Themen wie die Großstadt und die Megacity, der sich der Renaissance der alten Kunst des Reliefs verschrieben hat und zu diesem Zweck Malerei und Zeichnung in den Entstehungsprozess seiner Holzreliefs einbindet. Auf der anderen Seite der in Nürnberg lebende Bildhauer Wurmer, der ausnahmslos ungegenständlich arbeitet.

Was beide verbindet, ist das Raster. Waschkau teilt seine

teilweise sehr großen Pappelholzreliefs in Felder, die unterschiedlich erhaben sind. Wurmer nimmt seine Anregungen aus Architektur und Archäologie und Philosophie, aber er filtert daraus rastergleiche bzw. -ähnliche Strukturen. Es erscheint zu jedem Aussteller eine eigene kostenlose Besucherbrochüre mit Bildern und Text. Führungen werden an den **Sonntagen, 9. und 16. Dezember**, jeweils um **11 Uhr** angeboten. Am **Dienstag, 27. November**, findet um **14 Uhr** wieder „Kunst am Dienstag“ (für Menschen „55+“) statt. Außerdem bietet die kunst galerie auf Anfrage (unter Telefon 974 16 90) ein kunstpädagogisches Programm für Kinder ab dem Vorschulalter, für Schulkinder, Hortkinder usw. an.

Zudem gibt es am **Sonntag,**

2. Dezember, 15 Uhr, eine Familienführung in Kooperation mit der Schule der Phantasie – Voranmeldungen erforderlich – ebenfalls unter Telefon 974 16 90 oder via 0174 140 73 07.



Baudenkmal wird saniert



Foto: WBG

Nach diversen Vorarbeiten meldet die wohnfürth, eine Tochter der städtischen Wohnungsbaugesellschaft WBG, nun den Sanierungsstart für das über lange Jahre verfallene Baudenkmal in der Burgfarnbacher Ortsmitte. Das vermutlich um 1720 errichtete ehemalige Gehöft an der Ecke Würzburger Straße und Lehenstraße soll nach den teils aufwendigen Umbauarbeiten einen Hort für 35 Kinder beherbergen. Die rund zwei Millionen Euro teure und von der Regierung von Mittelfranken teilweise geförderte Maßnahme soll im Herbst 2019 fertiggestellt sein.

IN ALLER KÜRZE

SpVgg hilft Wärmestube

Die SpVgg Greuther Fürth kommt an ihrem Sozialtag, am **Mittwoch, 14. November, ab 10 Uhr**, in die Wärmestube in der Hirschenstraße 37 und hilft mit Spielern und Mitarbeitern beim Essen zubereiten und der Bewirtung der Wärmestuben-Gäste. Zusätzlich werden sie beim Verkauf in der Fundgrube mitarbeiten und auch Autogramme geben.

Blut spenden

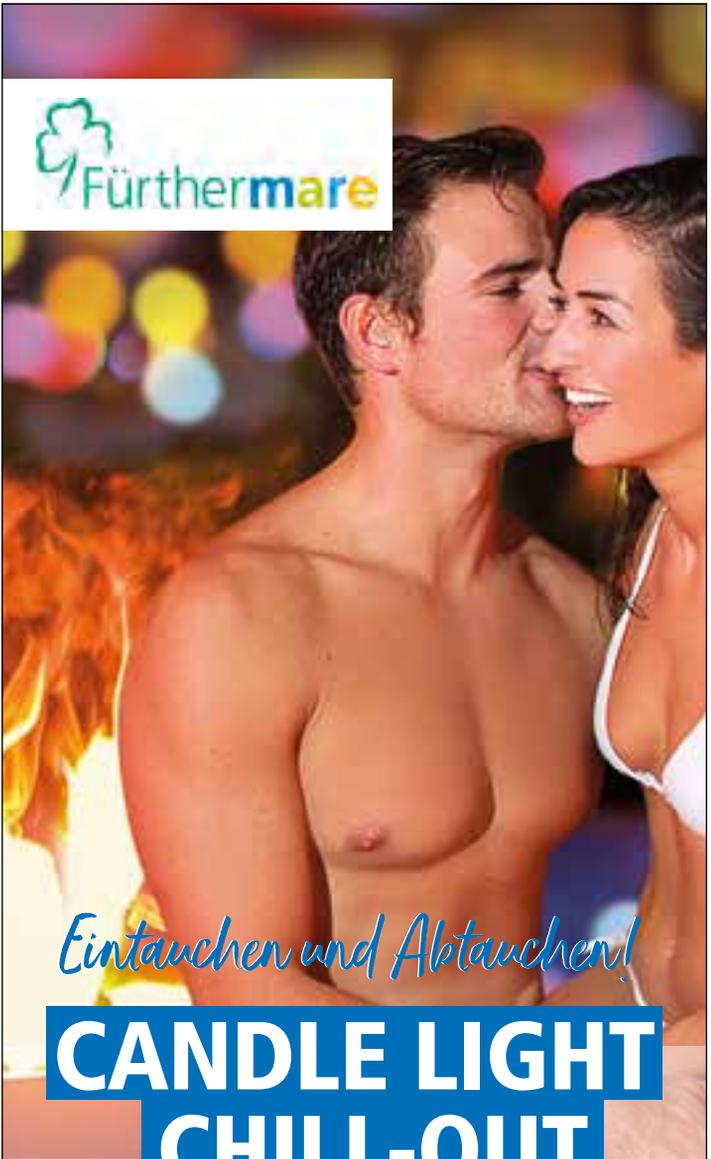
Der nächste Blutspendetermin findet am **Dienstag, 27. November, von 14.30 bis 20 Uhr** im BRK-Haus, Henri-Dunant-Straße 11, statt. Das Ju-

gendrotkreuz bietet ab 17 Uhr eine Kinderbetreuung an. Mitzubringen sind der Blutspendepass oder ein Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein). Weitere Informationen unter www.blutspendedienst.com.

Kraftlos

Nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens werden die zu Verlust gegangenen Sparkassenbücher der Sparkasse Fürth **3195130137, 3198727749** und **3240077762** für kraftlos erklärt. Daher sind alle Ansprüche gegen die Sparkasse Fürth aus den zu Verlust gegangenen Sparkassenbüchern erloschen. ■





Eintauchen und Abtauchen!

CANDLE LIGHT CHILL-OUT

FR 23. NOV / 19 BIS 23 UHR

Die Nacht der Lichter, Klänge und Farben...

- _ CandleLight Schwimmen
- _ LED Illumination
- _ Chill-Out Sounds mit Live DJ
- _ Feuershow und Pyroeffekte
- _ Kaskaden Cocktailbar
- _ Mystic Handpan-Music


Weitere Informationen zum Event unter www.facebook.com/Fuerthermare

WIRTSCHAFT & EINZELHANDEL

Erste Einblicke in die einladenden Auslagen der Fieranten

Auswahl der Händler auf dem Fürther Wochenmarkt wurde getroffen – Insgesamt 23 Stände mit 31 Anbietern

Nachdem der Fürther Stadtrat im Juli die Händler-Auswahl für den Fürther Wochenmarkt abgesegnet hat, gibt das städtische Marktamt im Wirtschaftsreferat nun Einzelheiten über die Stände und ihre Belegung bekannt. Demnach können Fürtherinnen und Fürther künftig an 23 Ständen aus Waren von 31 Anbietern auswählen.

Dass die Anzahl an Händlern größer ist als die Zahl der Stände, hat einen einfachen Grund: Einige Anbieter teilen sich jeweils einen Standplatz, den sie an verschiedenen Wochentagen belegen. Denn bei der Auswahl wurde großer Wert auf ein regionales und unverwechselbares Angebot gelegt. So wird auch kleinen Händlern und Erzeugern der Vertrieb ihrer Produkte ermöglicht, für die eine tägliche und ganzjährige Bindung an einen Marktstand zu hohe Kosten oder Risiken bergen könnte.

Unter den künftigen Wochenmarkthändlern finden sich demnach 23 regionale Händler, 15 der 31 Standbetreiber vermarkten ihre Waren direkt aus eigener Herstellung. Zudem weisen fünf der Händler eine Bio-Zertifizierung auf ihr gesamtes Sortiment vor, zwei bieten durchweg Fair Trade Produkte und zwei weitere führen eine rein vegane Auswahl.

Wer befürchtet, der Fürther Wochenmarkt werde sich zur hochpreisigen Spezialitätenmeile entwickeln, darf laut Marktamt beruhigt sein. Für den täglichen Bedarf stehen weiterhin genügend Waren zur Verfügung. Vier Obst- und Gemüsestände – alle mit langjähriger Wochenmarkterfahrung – bieten gesunde Produkte für jeden Geschmack. Fisch,



Fleisch und Wurst sind ebenso vertreten wie Blumen, Eier, Käse, Brot und Suppen. Ein Stand ist extra für saisonale Anbieter vorgesehen.

Aber auch die Feinkost behauptet ihren Platz auf dem Fürther Wochenmarkt. Dazu gehören Biofleisch, Antipasti, Olivenöl, südländische Spezialitäten – auch Kosmetik ist vertreten – genauso wie Tee, Kräuter, Gewürze, Kaffee aus einer Fürther Rösterei sowie regionaler Wein. Mehrere Händler verwöhnen die Marktgänger

darüber hinaus mit Süßwaren und Honig. Gastronomische Stände mit Snacks, kalten und heißen Getränken sorgen für den Genuss gleich vor Ort.

Wie eingangs erwähnt, wird nicht jedes Angebot täglich verfügbar sein. Mehrere der kleineren Anbieter sind lediglich an einem Tag pro Woche anzutreffen; 16 der 23 Stände sind ganzjährig von Montag bis Samstag besetzt. Die Vielfalt der Angebote und Händler soll nicht allein dem Vertrieb von Lebensmitteln dienen, sondern

auch ein entspanntes Einkaufen ermöglichen.



FÜRTH-SHOP



Souvenir

Kochlöffel

Der Kochlöffel aus Buchenholz mit der Aufschrift „Färdd is` des Salz in der Subb`n“ kostet 2,95 Euro.

Mütze

Ein Muss für alle Fürth-Freunde in der kalten Jahreszeit ist die grüne Strickmütze mit Kleeblatt, erhältlich in Einheitsgröße für 9,90 Euro.



Schlüsselanhänger

Der Schlüsselanhänger aus Holz mit Fürth-Logo und praktischem Schlüsselring kostet 3,95 Euro.



Das Online-Angebot: Eine Auswahl an Produkten ist unter www.färdd-shop.de erhältlich. Artikel sind erhältlich im Fürth-Shop im Franken-Ticket, Kohlenmarkt 4, Telefon 74 93 40. Öffnungszeiten: November bis Mai, Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr; Juni bis Oktober, Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr und Samstag 9 bis 14 Uhr; Tourist-Information Fürth (begrenzte Auswahl an Artikeln), Bahnhofplatz 2, Telefon 23 95 87-0, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, von 10 bis 18 Uhr, sowie samstags von 10 bis 13 Uhr. E-Mail: shop@fuerth.de; Bürgerinformation-Fürth (begrenzte Auswahl), Rathaus, Königstraße 86, Erdgeschoss Zimmer 004, Telefon 974-12 11. Öffnungszeiten: Montag 7.30 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15.30 Uhr. Mittwoch und Freitag 8 bis 12 Uhr.

Greuther Teeladen

Tee • Heilkräuter • Kräuter • Gewürze

Angebote & Empfehlungen
November



Lebkuchengewürz
für die Weihnachtsbäckerei
50 g
1,89
3,78 / 100g

Stollengewürz
feine Stollengewürz-
mischung
100 g
2,99

Birkenzucker - Xylit
Alternative zu klassischem
Haushaltszucker
250 g
5,49
2,20 / 100g

Tonkabohnen
zum Backen und Kochen
5 St.
1,79
0,36 / 1St

Zimt, gemahlen
für die Weihnachtsbäckerei
100 g
2,79

Weihnachtsbäckerei

Die Adventszeit ist voll von Düften exotischer Gewürze wie Anis, Ingwer oder Zimt. Und dabei sind diese Gewürze noch sehr gesund und anregend. Ob Spekulatius- oder Pfefferkuchengewürz, ob Lebkuchen-

oder Stollengewürz für jeden Geschmack findet sich sicherlich die richtige Mischung.

Mehr Infos zu diesem Thema in Ihrer Filiale oder bei uns im Internet.

www.greuther-teeladen.de

Vestenbergsreuth, Gremsdorf, Fürth und Neustadt



FABRIK-LAGERVERKAUF



Stehmann

Wann:

Freitag, 16. November 8.00 – 18.00 Uhr

Wo:

STEHMANN
AUSSENLAGER LANGENZENN
Mühlsteig 61, Gewerbegebiet V, direkt an der B8, beschildert ab Ausfahrt Langenzenn Süd

Was:

über 10.000 Damenhosen



Sommer- / Winterhosen,
Musterteile und 1b-Ware

jede Hose **10 €**

Stadt Fürth auf wichtiger Immobilienmesse repräsentiert

Wirtschaftsreferat machte auf ExpoReal Werbung für den Standort – Wichtige Austauschplattform

Die Expo Real als Europas größte Fachmesse für Immobilien hat einen neuen Rekord aufgestellt: 2095 internationale Unternehmen, Städte und Regionen stellten aus – im Jahr 2017 waren es 2003. Unter dem Slogan „Platz für Projekte, Partner & Potenziale“ präsentierte sich Fürth am Gemeinschaftsstand der Metropolregion Nürnberg als attraktiver Wirtschafts- und Wohnstandort.

Wirtschaftsreferent Horst Müller und sein Team führten zahlreiche Gespräche mit Projektentwicklern, Investoren und Unternehmen aus der Immo-



Foto: Stadt Fürth

Die Wirtschaftsreferenten Konrad Beugel, Erlangen, Michael Fraas, Nürnberg, und Horst Müller, Fürth (v. re.), begrüßten Altbundespräsident Christian Wulff (2. v. li.) am Stand der Metropolregion.

lienbranche. „Auch, wenn freie Gewerbe- und Wohnflächen durch das enorme Interesse am Standort Fürth derzeit sehr eingeschränkt verfügbar sind, bietet die Expo Real eine hervorragende und zentrale Plattform zum Austausch mit wichtigen Entscheidern aus der Wirtschaft bzw. der Immobilienbranche, die wir intensiv genutzt haben.“, zog Müller eine positive Schlussbilanz. Im Hinblick auf die geplante Ausweisung und Vermarktung neuer Gewerbeflächen bleibe die Expo Real auch in Zukunft ein fester Punkt in der Jahresplanung. ■

20 Jahre im Zeichen der Forschung erfolgreich

Das Fraunhofer Institut mit beeindruckender Entwicklung – Mehr als 130 Beschäftigte

Das Fraunhofer-Entwicklungszentrum Röntgentechnik (EZRT), ein Forschungsbereich des Fraunhofer-Instituts für Integrierte Schaltungen (IIS), hat nun sein 20-jähriges Bestehen gefeiert. 1998 hatte die Erfolgsgeschichte des EZRT begonnen: Forschende der beiden Fraunhofer-Institute IIS in Erlangen und IZFP in Saarbrücken fusionierten, um das Thema Röntgentechnik voranzutreiben – mit Erfolg: Wenige Jahre später verfügte das EZRT über einen hochmodernen und umfangreichen Anlagenpark, der die Untersuchung und Analyse so ziemlich jeden Objekts ermöglicht: Die Forschenden sind

Foto: Kurt Fuchs



Rückblick zum Jubiläum: Einer der Meilensteine in der 20-jährigen Geschichte des EZRT in Fürth war die Eröffnung der Hochenergie-Halle in Atzenhof.

mit den unterschiedlichen Systemen in der Lage, sowohl Materialanalysen im Nanometerbereich als auch Scans von gesamten Fahrzeugen durchzuführen.

Heute beschäftigen sich die inzwischen mehr als 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Standorten Fürth, Würzburg, Saarbrücken, Deggendorf und Passau nicht mehr ausschließlich mit Röntgenanlagen: von optischen Methoden über Ultraschall bis hin zu Magnetresonanz werden unterschiedliche Sensormethoden erforscht, um Produkte entlang ihres gesamten Lebenszyklus kontinuierlich zu verbessern. ■

WBG tut gut!



Hier fühlen wir uns richtig wohl!

Denn hier passt einfach alles – vom Schnitt bis zur Lage. Solche Perlen findet man bei der WBG Fürth.

WBG Fürth

Wohnungsbaugesellschaft
der Stadt Fürth

Siemensstraße 28, 90766 Fürth | Telefon: 0911 / 7 59 95-0 | www.wbg-fuerth.de



Hirschen-News:

Zwischen Album-Release und Baustelle

Im und um den wohl einzigen finnischen Plattenladen südlich der Ostsee ist einiges los: Mit dem außergewöhnlichen Geschäft „KIOSKI“ in der Hirschenstraße 33 ist Martti Trillitzsch momentan nicht nur bei der Sanierung der Verbindungsstraße mitendrin statt nur dabei, auch im Musikgeschäft mischt er mit seinem gerade unter dem Pseudonym „Mäkkelä“ und mit dem Titel „Homeland“ vorgestellten Album mit.

Die neue Platte ist als musikalisches Tagebuch über das Tour-Leben zu verstehen – und das wird derzeit noch weiter fortgesetzt, diesen Winter beispielsweise in Deutschland, Österreich, der



Ärmel hoch und durch: Mit seinem Plattenladen KIOSKI in der Hirschenstraße 33 ist Martti Trillitzsch gerade mitten in der Baustelle beheimatet. Fußläufig ist der Laden aber derzeit problemlos zu erreichen.

Schweiz und Tschechien. Trotzdem gehen die Highlights auch im Laden weiter: Am **Sonntag**,

11. November, 17 Uhr, findet wieder eins der legendären Ladenkonzerte im KIOSKI statt –

diesmal ist die Band „So Long Seven“ live zu sehen. Viel zu tun also – nicht zuletzt deshalb sieht der Deutsch-Finne die Baustellensituation notgedrungen gelassen und dampfte als Konsequenz der veränderten Zugänglichkeit die Öffnungszeiten ein: Mittwoch und Donnerstag 11 bis 13 Uhr, Freitag 11 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, Samstag 11 bis 16 Uhr. Ansonsten bleibt alles beim Alten: Fußläufig ist der Laden ohne Probleme zu erreichen – Kundinnen und Kunden, die mit dem Auto unterwegs sind, parken am besten im Parkhaus in der Mathildenstraße, das via Max- und Ottostraße anfahrbar bleibt. ■

ANZEIGE

Alte Schätze bringen Bares Schmuckstücke werden direkt vor Ort geprüft

Die Herbst- und Wintermonate nutzen viele, um endlich alten Ballast loszuwerden. Man sortiert und mistet aus und häufig finden sich dann in Schränken und Schubladen, in die man jahrelang nicht mehr geschaut hat, alte Schmuckstücke oder Münzen. Oft unmodern, mit Gebrauchsspuren oder sogar schon schmutzig angelaufen – wer sich von diesem Ballast befreien möchte, der sollte den Schmuck so schnell wie möglich zu „Gold wird Bargeld“ bringen. „Seit 35 Jahren handeln wir mit dem Edelmetall und sind damit eine der ältesten Goldankauffirmen in Nürnberg“, erklärt Edelmetall-

fachfrau Helga Steinbach nicht ohne Stolz. „Laien können die Wertigkeit eines Rings oder einer Kette an ihrer Optik kaum erkennen. Denn oft sieht Modeschmuck nach ein paar Jahren immer noch super aus, während die Stücke aus Gold optisch erst mal nicht mehr toll sind.“ Echtes Gold kann über die Jahre schon mal un schön anlaufen, deswegen wird bei „Gold wird Bargeld“ der Feingoldanteil in verschiedenen Verfahren genau analysiert. Auf Basis des aktuellen Goldpreises erhält der Kunde abschließend sein Angebot und viele sind dann überrascht, welchen Wert gerade die optisch nicht mehr

so einwandfreien Stücke doch noch haben. Deshalb Helga Steinbachs dringender Appell: „Bringen Sie einfach alle Stücke mit zu uns.“ Auch bei Zahngold müssen Kunden keine Hemmungen haben. „Auch wenn noch Zahnreste

vorhanden sind, können wir das beim Wiegen exakt herausrechnen“ erklärt Helga Steinbach. Und das lohnt sich: Der Goldpreis liegt aktuell auf einem Drei-Jahres-Hoch. „Wir wissen natürlich nicht, was die Zukunft bringt“, sagt die Edelmetall-Expertin Helga Steinbach, „aber sicherlich ist jetzt ein guter Zeitpunkt, um sein altes Gold zu verkaufen.“ Mit einem Verkauf bei „Gold wird Bargeld“ kann man also in diesem Sommer nicht nur alten Ballast los-



Edelmetallfachfrau Helga Steinbach

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter Tel. 0911/2403556

Gold wird Bargeld

**Theatergasse 23,
90402 Nürnberg**

**Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.30–18.00 Uhr,
Samstag 9.30–13.00 Uhr**

**Friedrichstraße 14,
90762 Fürth**

**Öffnungszeiten:
Mo. –Do. 9.30–18.00 Uhr**

Ein farbenfroher Gruß aus Nepal für den guten Zweck



Foto: himalaya friends e.V.

Die himalaya friends legen auch im Jubiläumsjahr zum zehnjährigen Bestehen des Hilfsvereins wieder einen farbenfrohen Kalender mit Fernweh-Potential für 2019 auf. Für eine Spende von zehn Euro können Interessierte ihn direkt beim Verein (www.himalaya-friends.de) bestellen, oder im Ganesha Shop (Ludwig-Erhard-Straße 14) sowie im Travel & Trek (Friedrichstraße 4) ein Exemplar ergattern. Die Spenden kommen zu 100 Prozent in Nepal an. Die Vereinsmitglieder reisen regelmäßig auf private Kosten vor Ort und überzeugen sich vom Einsatz des Geldes.

Berg und Natur



Foto: privat

Gleich zwei Naturkalender für 2019 sind in diesen Tagen im Verlag „städtebilder fotoverlag gbr“, erschienen. Die Jahresplaner mit dem Titel „Bunte Bergwelt“ und „Natur rund um Fürth“ mit eindrucksvollen Bildern von Naturkundler Gunnar Förg sind zum Preis von je zehn Euro im Laden des Bund Naturschutz Kreisgruppe Fürth Stadt, Mohrenstraße 2, Telefon: 77 39 40 erhältlich.

Interkulturelles im Fokus



Foto: privat

Wann die Fürther jüdischen Glaubens Neujahr feiern oder die türkischen Nachbarn den Ramadan begehen? Was für Feste und Feiertage gibt es noch? Der beliebte interkulturelle Kalender „wholidays 2019“ der Fürther Agentur Wildner & Designer untermalt diese Informationen mit farbenprächtigen Grafiken, die jede Wand schmücken. Die Jahresübersicht, die heuer bereits zum fünften Mal erscheint, gibt es als Monatskalender, Familienplaner – unter anderem im Fürth-Shop – und als Online-Version unter www.wholidays.info.

Schließlich ist es Ihre Gesundheit

Wenn es um Gesundheit geht, vertrauen Sie nur den Besten. In unserer hochmodernen Klinik im Herzen der Metropolregion Nürnberg-Fürth-Erlangen behandeln unsere Spitzenmediziner Sie gerne – egal ob Sie gesetzlich oder privat versichert sind.

Informieren Sie sich unter www.schoen-klinik.de/spitzenmedizin-in-fuerth



Für Patienten aller Krankenkassen

Attraktiver Jahresplaner mit Fürther Lieblingsplätzen



Foto: privat

„Mein Lieblingsplatz“ lautet der Titel des Bildkalenders 2019, den die Sparkasse Fürth in einer Stückzahl von 15 000 aufgelegt hat und nun kostenlos in allen Geschäftsstellen ausliegt (solange der Vorrat reicht). Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauses waren diesmal dazu aufgerufen, den eigenen Lieblingsplatz in Fürth zu fotografieren. Als Ausgleich für die durch den Druck entstandene Kohlenstoffdioxid-Emission, pflanzt das Unternehmen 45 Bäume in der Alpenregion.

Mit Fürthmotiven durchs Jahr Erlös für Klinikseelsorge



Foto: Gafner

Bereits zum fünften Mal hat Jonathan Weisser, Betreiber des Veranstaltungs- und Unternehmensportal „Rund um Fürth“ und Inhaber der Werbe- und Medienagentur „picondo“ (li.), den Fürth-Kalender aufgelegt, der bei Franken-Ticket, Hörspectrum Fiedler, Metzgerei Ammon, Wäscheservice Dorr, Friseur- und Nagelstudio Graf-Gwarikow und Feuer´s Vinothek kostenlos erhältlich ist. Dort stehen auch Spendenbüchsen für einen freiwilligen Beitrag, der sozialen Zwecken zugute kommt. Ein Exemplar überreichte Weisser im Beisein von Fotografin Tatjana Thomas, die die zwölf Fürth-Ansichten beisteuerte, an Oberbürgermeister Thomas Jung.



Foto: Harald Bellach

Silke Stach (2. v. re.) ist die Preisträgerin des Fotowettbewerbs für den Benefiz-Adventskalender des Evangelischen Dekanats Fürth und darf sich über ein Personal Coaching bei Fotografie Campus freuen. Wie schon in den vergangenen Jahren unterstützt der Erlös aus dem Kalenderverkauf die evangelische Klinikseelsorge am Fürther Klinikum. Die Preise, die sich hinter den Türchen verbergen, werden von Geschäften und Firmen gespendet. Erhältlich ist der Jahresplaner unter anderem bei Bücher Edelmann an der Fürther Freiheit und bei FARCAP – Berg & Tal in der Gustavstraße. Weitere Infos sind unter www.fuerth-evangelisch.de/aktuell/adventskalender/ zu finden

Der Fachmann für:
 Polster, Teppiche, Kleidung,
 Industriereinigung

Wilhelm-Löhe-Str. 9 · 90762 Fürth · Tel. 77 10 33
 Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10-12 und 14-18 Uhr

SÜBERKRÜB
 Gärtnerei & Floristik

Alte Reutstraße 62
 90765 Fürth
 Tel. 0911-7 90 66 60
www.blumen-sueberkrueb.de

**Schnittblumen
 und Pflanzen
 aus der Region.**

Fürther Sahnehäubchen:

Regional, bio & fair im Fokus des Sortiments



Frische Forellen aus Bamberg, vor Ort gerösteter Kaffee, ein Regal für Low Carb-Anhänger und ein riesiges Bio-Sortiment: Edeka Schuler ist bereits bekannt dafür, nachhaltige Entwicklungen voranzutreiben, Trends zu erkennen und im Markt umzusetzen. Da verwundert es auch nicht, dass die Kundinnen und Kunden in der Filiale im Hornschuch-Center ebenfalls auf ein ausgedehntes Sortiment an Fairtrade-Produkten treffen, das neben den Klassikern wie Kaffee, Kakao und Schokolade auch Überraschungen bereithält.

So geht der Betrieb, der mit Günter Schuler bereits in der dritten Generation der Unternehmensführung angekommen



Foto: Tykvar

Frisch gerösteter Kaffee, Bio und fair: Immer am Puls der Zeit – Der E-Center Schuler im Hornschuch-Center ist ein familiengeführter Betrieb in der dritten Generation, der schon seit langem auf Nachhaltigkeit setzt. Ein großes Fairtrade-Sortiment rundet das Angebot mit Fokus auf Regionalität ab.

men ist, noch einen Schritt weiter und unterstützt direkten Handel, wie zum Beispiel

mit einer Kaffeeplantage in Südamerika. Durch den Wegfall von Zwischenhändlern

kommt so das Maximum bei den Produzenten an.

Die übersichtliche Aufteilung und Kennzeichnung der Regale sowie Etiketten ermöglicht ein stressfreies Stöbern und Entdecken im Markt. Eine große glutenfreie, vegane, vegetarische oder laktosefreie Auswahl rundet das Angebot neben diversen Frischetheken und einer Salatbar ab. Gut zu wissen: Ab einem Einkaufswert von 50 Euro darf den ganzen Tag und ab 20 Euro eine Stunde kostenlos im Parkhaus geparkt werden.

Infos: E-Center Schuler, Gabelsbergerstraße 1 (Hornschuch-Center), Internet www.edeka.de, Telefon 97 56 54 50, Öffnungszeiten Montag bis Samstag 7 bis 20 Uhr. ■

<< Fortsetzung von Seite 1 <<

Ein Wunschinvestor für den Hauptbahnhof

– an die Feinplanung. Danach soll das Gebäude innerhalb von rund zwei Jahren revitalisiert und wieder zu einer schönen Begegnungsstätte gemacht werden. Fest steht jetzt schon, dass sowohl die infra mit ihrem Verkehrszentrum als auch die Tourist-Information ihr

festes Domizil in dem Gebäude finden sollen. „Und falls noch Raum sein sollte, könnten wir uns beide auch eine kulturelle Nutzung, eine Galerie oder ähnliches, sehr gut vorstellen“, erklärten Jung und Streng. Zudem erfahre auch der Vorplatz in jedem Fall eine Aufwertung. „Mehr Flair, mehr Grün, mehr Urbanität“, so der OB. Auch verkehrstechnische Veränderungen sind denkbar.

„Der Bahnhof bleibt Bahnhof, Ankunfts- und Umsteigeort für viele Besucher, Reisende und Gäste, er ist auch ein Gesicht unserer Stadt“, so Jung. Allerdings liege ihm auch noch eine Sache im Magen: „Oft wird sich über die fehlende Barrierefreiheit zu den Gleisen beschwert – und zwar völlig zurecht“, betonte der OB. Dies sei allerdings klare Aufgabe der Bahn und des Freistaats. „Es

kann nicht sein, dass der siebtgrößte Bahnhof Bayerns links liegen gelassen wird, während jeder Provinzbahnhof besser zugänglich ist“, mahnte er. „Der neue Investor sollte hier auch Ansporn für die Bahn sein, endlich zu handeln.“

„Im dem Jahr, in dem Fürth 200 Jahre erstklassige Stadt feiert, bekommen wir auch einen erstklassigen Bahnhof“, resümierte Jung. ■



FrankenNoir II
Sa. 10.11.2018 | 18.00 Uhr
Fürther Freiheit 2a | Fürth
www.e-delmann.de
Anmeldung erforderlich

**BÜCHER
EDELMAANN**
Tel. 746 76 17 | fuerth@kornundberg.de

Wirtschaftsticker

Die neu gegründete Firma „LUMIKAT“ öffnet am **Samstag, 10. November, ab 14 Uhr** in der Balbiererstraße 12 (Hinterhof) ihre Türen, präsentiert ihre Produkte und bietet zudem einmalige Einblicke in den Betrieb. Die Gründerinitiative Fürth und das Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung

haben Firmengründer Martin Franke intensiv auf dem Weg in die Selbstständigkeit begleitet. LUMIKAT stellt individuelle LED-Leuchten in Handarbeit her und verarbeitet dabei natürliche Werkstoffe wie besondere Hölzer oder Natursteine. Weitere Infos im Internet unter www.lumikat.eu. ■

SOZIALES & GESELLSCHAFT

ENGAGEMENT FÜR DAS GEMEINWOHL

Der Rotary Familienpreis geht 2018 an das Mütterzentrum

Auszeichnung für Entlastung von Familien – Mit 5000 Euro dotiert – Wechsel mit Seniorenpreis

Der Rotary Club (RC) Fürth hat zum sechsten Mal seinen mit 5000 Euro dotierten Familienpreis verliehen. Preisträger ist das Mütterzentrum Mehrgenerationenhaus Fürth. „Nachdem in den letzten Jahren eher kleinere Institutionen mit dem Preis bedacht wurden, war es jetzt an der Zeit, die langjährige erfolgreiche Arbeit des Mütterzentrums, das sich schon in den Vorjahren beworben hatte, zu würdigen“, sagte Peter Hauser (RC Fürth) in seiner Laudatio.

Mit dem Familienpreis sind neben dem Gesamtangebot der Einrichtung insbesondere drei Projekte ausgezeichnet worden, die zur zusätzlichen Entlastung von Familien dienen: das Betreuungsnetzwerk, das die Randzeitenbetreuung von Kindern in den Familien übernimmt, die Familienpaten, die in Belastungssituationen zur Verfügung stehen sowie die Kin-



Die Präsidentin des Rotary Clubs Fürth, Monika Rödl-Kastl (li.), hat den Familienpreis an Vertreterinnen des Mütterzentrums Mehrgenerationenhaus Fürth um Kerstin Wenzel und Anette Weingarten (v. re.) überreicht.

derbetreuung in „Omas guter Stube“. Sie können nur durch das Engagement der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ermöglicht werden. Das Preisgeld wird dementsprechend auch genutzt, um den

Austausch zwischen diesen zu fördern und weitere Schulungen anbieten zu können.

Oberbürgermeister Thomas Jung nannte den Preis „vorbildlich“. Denn er schliesse eine Lücke, da diese Gruppe durch

die Preise, die von der Stadt vergeben werden, nicht erreicht werden.

2019 wird turnusgemäß und im Wechsel mit dem Familienpreis wieder der Seniorenpreis ausgeschrieben. ■

Laufend und schlemmend sehr viel Gutes tun



Die Vorstandsmitglieder Siegfried Dietsch sowie Astrid Grein vom Laufteam Fürth 2010 übergaben einen Scheck in Höhe von 1500 Euro an Hella Heidötting und Ulrike Wießmann-Adler (v. li., linkes Foto) vom Freiwilligen Zentrum Fürth für deren Projekt „Gesundes und vollwertiges Frühstück für 111 Schüler an sechs Grundschulen“. Ebenfalls über eine Spende von 1500 Euro durften sich Schulleiterin Anette Wolf (li., rechtes Foto) und Doris Bettin (re.) vom Förderverein der Adalbert-Stifter Grundschule freuen. Die Summe ist der Reinerlös des diesjährigen Gourmetlaufs, die Neuauflage findet am 20. Juli 2019 statt.

Kleine Maler ausgezeichnet



Foto: privat

Es hat schon eine lange Tradition – regelmäßig erkunden die Vorschulkinder aus der Region die Sparkasse Fürth. 60 Kindergärten mit über 1000 Mädchen und Buben haben dieses Jahr ihre jeweilige Geschäftsstelle vor Ort besucht. 34 Einrichtungen davon beteiligten sich an der Mal-Aktion. Aus den vielen tollen Kunstwerken wurden nun die Gewinner prämiert und die Preise an die kleinen Künstler übergeben. Dabei erhielten der evangelische Kindergarten Heilig Geist in der Fürther Gaußstraße sowie das AWO Kinderhaus Sonnenhügel aus Zirndorf jeweils 250 Euro.

Kindgerechte Einrichtung



Foto: Sparkasse Fürth

Die Sparkasse Fürth hat dem Kindergarten St. Paul 4000 Euro gespendet. Der Leiter der Geschäftsstelle Maxstraße, Stefan Hildner (li.), hat in Anwesenheit von Oberbürgermeister Thomas Jung (3. v. li.) den symbolischen Scheck an Diakon Christian Krause, Elternbeirätin Melanie Balling, Einrichtungsleiterin Gabriele Gütter-Bierlein und Pfarrer Martin Adel (v. re.) überreicht. Von dem Geld werden die Küchen in den Gruppenräumen kindgerecht eingerichtet.

Laufen für den guten Zweck



Foto: privat

Die stolze Summe von 3000 Euro überreichte der Leiter des HSG, Carsten Böckl, im Beisein von Schülerinnen und Schülern der sechsten Klassen an die Vertreterinnen des FZF.

Unter dem Motto „Mit Sport persich und anderen Gutes tun!“ hat das Heinrich-Schliemann-Gymnasium (HSG) im Sommer bei seinem Sportfest einen Sponsorenlauf zugunsten des vom Freiwilligen Zentrums Fürth (FZF) organisierten Kinderbuchhauses veranstaltet. Die Schülerinnen und Schüler der fünften bis elften Klassen

hatten sich dazu im Vorfeld persönliche Sponsoren gesucht, die für jede gelaufene 400-Meter-Runde einen bestimmten Geldbetrag spendeten. Neben den Mädchen und Buben schnürten auch einige ehemalige Schüler, Vertreter der Eltern und auch Schulleiter Carsten Böckl (4. v. re. hi.) die Laufschuhe für den guten Zweck.

**Volkshochschule
Fürth gGmbH**

Hirschenstr. 27/29 · 90762 Fürth
 Telefon 974-1700 · Fax 974-1706
 info@vhs-fuerth.de · www.vhs-fuerth.de

Die vhs Fürth informiert

In folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:

Rural oder urban? (10001) Rurbane Landschaften:
Do 08.11., 19:00-21:00 Uhr, Eintritt frei

Stadtluft macht frei! (10002) Aus bürgerlichen Illusionen erwachen?: Do 15.11., 19:00-21:00 Uhr, Eintritt frei

Wie plane ich eine Weltreise? (13004): 07./14.11., Mi 18:00-19:30 Uhr, 18,60 €

Excel 2016 kompakt (26510): Ab 13.11. (5 x), Di 18:00-21:15 Uhr, 96,- € zzgl. 10,- € für Skript im Kurs

Der „Elevator Pitch“ (20074) Wie Sie in 60 Sekunden begeistern!: Mi 14.11., 18:00-21:15 Uhr, 20,80 €

Italienisch - A1- für Anfänger/innen: (33007) Ab 09.11. (10 x), Fr 16:00-18:30 Uhr, **(33009)** Ab 10.11. (5 x), Sa 09:00-14:00 Uhr, jeweils 111,- €

Yoga (42022) Die Basics meistern - die Yoga-Praxis verfeinern: Sa 10.11., 10:00-13:00 Uhr, 18,- €

New York Food-Trends (47305) crazy, delicious, yummy: Di 13.11., 18:00-21:15 Uhr, 28,30 € inkl. Materialkosten

Veröffentlichen Sie Ihr ebook als Selfpublisher! (54010): Di 13.11., 18:00-19:30 Uhr, 9,30 €

Vom „Knipser“ zum Fotografen - Teil 2 (55002) Mit der Fotografie auf Du und Du: 09./10.11., Fr 18:00-21:15 Uhr, Sa 10:00-17:00 Uhr, 49,60 €

Öffnungszeiten des vhs-Servicebüros:
 Mo 09.00-13.00 Uhr, Di/Do 09.00-13.00 Uhr und 15.00-17.00 Uhr, Mi 12.00-17.00 Uhr, Fr 09.00-12.00 Uhr
 Das vhs Bistro ist Mo-Fr von 08.00-14.00 Uhr und samstags von 10.30-14.00 Uhr geöffnet.

Kinder werden zu Baumentdeckern



Foto: Sparda-Bank Nürnberg eG

Die Sparda-Bank hat zum zweiten Mal in Kooperation mit der Naturschutzorganisation WWF Deutschland für eine kindgerechte Umweltbildung in Tagesstätten 350 Baumentdecker-Sets verlost. Thomas Lang, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Bank, hat den „Stadtparkknirpsen“ stellvertretend für alle Fürther Gewinner ein Exemplar persönlich überreicht. Die Mittel für diese Aktion stammen aus dem Gewinn-Spar-Verein der Sparda-Bank Nürnberg.

lichtcompany

möchten Sie Licht-Atmosphäre schaffen?

Wir helfen Ihnen dabei!

Ein außergewöhnliches Leuchtenangebot zu fairen Preisen.

Beratung auch vor Ort
Öffnungszeiten:
 Dienstag-Freitag 10-18 Uhr
 Samstag 10-14 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Lichtcompany
 Kay Hirschmann GmbH
 Laubenweg 27
 90765 Fürth
 direkt gegenüber
 Fußballstadion

Tel.: 09 11/79 13 92
www.lichtcompany.com
kontakt@lichtcompany.com



Abbildungsbispiel | Energieng. (Vorl.): A. Gass/Solar, BU 2020

NEU
in
Fürth

SCHULTHEISS
WOHNBAU AG

STADTLIBEN IM FÜRTHER SÜDEN

Mit dem Projekt **SÜDQUADRAT²** entsteht in der Fürther Südstadt das perfekte Zuhause für passionierte Stadtmenschen. In unmittelbarer Nähe zum grünen Südstadtpark, in der Hopfen- und Flößaustraße, baut die **SCHULTHEISS** Wohnbau AG für Sie zwei moderne Eigentumswohnanlagen.

24 Eigentumswohnungen und Penthäuser 2- bis 4-Zimmer | Aufzug und Tiefgarage hochwertige Ausstattung | moderne Bäder

Besuchen Sie uns vor Ort:
 Hopfenstraße 12 | Fürth
Sonntag von 14:00 - 16:00 Uhr

SÜDQUADRAT²
LEBEN IN FÜRTH

Sofortinfo: 0911/34 70 9 - 375
www.schultheiss-wohnbau.de

Ehrenamtlicher Verdienstvolle Mitglieder geehrt des Monats



Foto: Anna Kampen

Für sein großes Engagement im Freiwilligen Zentrum Fürth (FZF) ist Jürgen Kluth von der Aktion EhrenWert als „Ehrenamtlicher des Monats“ in der Metropolregion geehrt worden. Seit fast sechs Jahren bringt sich der 75-Jährige als „kommunikativer Impulsgeber und kreativer Querdenker“ im FZF ein.



Foto: privat

Bei der Jahreshauptversammlung der Lebenshilfe Fürth sind langjährige Mitglieder geehrt worden. So gingen die Glückwünsche des Lebenshilfe-Vorsitzenden und Oberbürgermeisters Thomas Jung (re.) und seiner Stellvertreterin Hannelore Schreiber an Vorstandsmitglied Friedlinde Höfler für 20 Jahre ehrenamtliche Arbeit im Vorstand sowie an Werner Steinkirchner, Geschäftsführer der Frühförderung, und Diethart Bischof, Vorstandsmitglied, für 35 Jahre Mitgliedschaft. Seit 55 Jahren engagiert sich Helmut Kasel, Erna Krauß seit 50 Jahren und Susanna Lang (v. li.) seit 45 Jahren.

Goldenes Jubiläum gefeiert



Foto: Lebenshilfe Fürth

Die Lebenshilfe Fürth hat das 50-jährige Bestehen ihrer Wohnstätten mit einer Galaveranstaltung für Bewohner, Mitarbeiter und Gäste gefeiert. Mit einer bescheidenen Unterkunft in einer alten Villa an der Zirndorfer Straße begann 1968 die Geschichte des Vereins. Fünf Jahrzehnte später sind unterschiedliche Wohnlösungen entstanden, angepasst an die individuellen Bedürfnisse und Wünsche von Menschen mit Behinderung. Aktuell betreut die Lebenshilfe etwa 100 Frauen und Männer im stationären und 40 Menschen im ambulanten Bereich.

Erstes Stadtteilforum

Das Koordinierte Stadtteilnetzwerk Innenstadt lädt alle Bewohnerinnen, Bewohner und Engagierten der Fürther Innenstadt sowie Initiativen, Organisationen, Vereine usw. zum ersten Stadtteilforum ein. Das Treffen findet am **Donnerstag, 22. November, von 17 bis 19 Uhr**, in den Räumen des Sozialen Zentrums, Hirschenstraße 37, statt. Das Team des neu gegründeten Stadtteilnetzwerkes

freut sich, mit Interessierten ins Gespräch zu kommen und Belange des Stadtteils Innenstadt zu diskutieren sowie Ideen und Projekte zu entwickeln, die den sozialen Zusammenhalt und die Lebensqualität fördern.

Richard Linz, als Vertreter der Stadt Fürth für die Koordinierten Stadtteilnetzwerke zuständig, wird ebenfalls teilnehmen und steht für Fragen und Anregungen zur Verfügung. ■

Gesundes Schulfrühstück



Foto: privat

Beim diesjährigen Kirchweihumzug hat die Bürgerstiftung Fürth eine Spendenaktion bei SouthPark Cycles in den Malzböden veranstaltet und 822 Euro gesammelt. Gerd Adamski, Inhaber des Fahrradgeschäfts, rundete den Betrag großzügig auf 1000 Euro auf, der nun dem Projekt Schulfrühstück an der Dr. Gustav-Schickedanz-Schule zugute kommt. Dort organisiert die Schülerfirma „Is(s) was!?“ täglich eine gesunde und kostengünstige Mahlzeit, denn leider kommen viele morgens hungrig in die Schule.

Weihnachtspäckchen-Aktion

In der Fürther Filiale der HypoVereinsbank Filiale Fürth steht ein festlich geschmückter Weihnachtsbaum mit Wunschzetteln von Kindern und Jugendlichen der Fürther Tafel. Kunden, Besucher und Mitarbeiter können sie vom Baum

abnehmen, in Geschenke umwandeln und **bis zum 10. Dezember** in der Bank abgeben. Am **Mittwoch, 19. Dezember**, überreicht Filialleiter Marcus Friedrich gemeinsam mit Mitarbeitern die Päckchen an die Mädchen und Jungen. ■

SENIORINNEN UND SENIOREN



Sprechzeiten

Fachstelle:

Die Fachstelle für Seniorinnen und Senioren und die Belange von Menschen mit Behinderung der Stadt Fürth (fübs) ist **montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr** sowie **donnerstags von 13.30 bis 16 Uhr** geöffnet. Die Seniorenbeauftragte, Christiane Schmidt, ist unter der Nummer 974-17 89 zu erreichen und bietet **dienstags und donnerstags von 10 bis 12**

Uhr Sprechstunden an. Sie finden im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2b, im Erdgeschoss statt.

Seniorenrat:

Der Seniorenrat der Stadt Fürth ist **dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr** und nach telefonischer Vereinbarung unter 974-18 39 im Erdgeschoss des Rathauses, Königstraße 86, Zimmer 005, zu erreichen. Kontakt ist auch

per Mail unter seniorenrat@fuerth.de möglich, weitere Informationen zur Arbeit des Gremiums sind auf der Homepage unter www.senioren-rat-fuerth.de zu finden.

Behindertenrat:

Der Fürther Behindertenrat ist im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Erdgeschoss, zu finden und bietet **jeweils dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr** eine Sprech-

stunde an. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, sich zu informieren und beraten zu lassen. Es können auch Probleme und Missstände aufgrund einer Behinderung angesprochen werden. Weitere Termine können unter der Rufnummer 974-17 83 oder E-Mail behindertenrat@fuerth.de vereinbart werden. Weitere Informationen zur Arbeit des Rats: www.behindertenrat-fuerth.de. ■

Seniorenveranstaltungen

Der Seniorenrat bietet am **Donnerstag, 15., und Dienstag, 27. November**, jeweils von 10 bis 11 Uhr in seinen Räumen (Rathaus, Zimmer 5) gemeinsame Sprechstunden mit den Stromsparcheckern, einem Team der Kirchlichen Beschäftigungsinitiative e.V. Fürth, an. Dieser kostenlose Service, seine stromfressenden Geräte von neutraler Stelle überprüfen zu lassen – gerne auch in Anwesenheit eines Seniorenrats – gilt für alle Bezieher von Hartz IV, Wohngeld und Grundsicherung. Terminvereinbarung ist nicht notwendig.

Wenn es um das Thema „**Älter werden in Fürth**“ geht, sind Bürgerinnen und Bürger der „Stadtteile Espan, Poppenreuth, Ronhof, Kronach, Sack, Braunsbach, Bislohe, Stejnach, Stadeln, Herboldshof, Mannhof, Vach, Flexdorf und Ritzmanschhof am **Freitag, 9. November, 14 Uhr**, im Gemeindesaal der Wilhelm-Löhe-Kirche zum Mitreden eingeladen.

Unter dem Motto „Erlebene Seiten“ können sich Interessierte am **Mittwoch, 21. November, 14 Uhr**, in der Innenstadtbibliothek der Volksbücherei Fürth, Friedrichstraße 6a, **Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt** vorstellen lassen. Vom spannenden Schmöker bis zum anspruchsvollen Buch gibt es einen vielfältigen Einblick in die aktuelle Lesewelt des Herbsts und Winters, außerdem auch Anregungen zu literarischen Weihnachtsgeschenken für

Groß und Klein. Im Anschluss haben alle Teilnehmenden die Möglichkeit, in der Bücherei zu schmökern und Lesestoff auszuleihen. Mit einem abschließenden Gespräch über Literatur oder andere Themen im Bibliothekscafé Terrasse klingt die Veranstaltung aus. Der Kostenbeitrag beträgt zwei Euro und enthält keine Speisen und Getränke. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung bei der fübs erforderlich.

GANZ SCHÖN FESTLICH!

Stimmen Sie sich jetzt auf den Advent ein.

18. + 25. NOVEMBER
VERKAUFSOFFEN
VON 10 – 16 UHR

Euphorbia pulcherrima
WEIHNACHTSSTERN
aus Eigenproduktion,
tolle Sonderfarben,
Topf-Ø 10,5 cm

Stück
2,99

Stück
9,99

WEIHNACHTSMANN-FIGUR
aus Holz,
ca. 28 x 7 cm, Höhe 69 cm
bzw. 41 x 7 cm, Höhe 55 cm

Gartenwelt
Dauchenbeck
grün erleben

Gartenwelt Dauchenbeck e.K. · Inhaberin: Monika Dauchenbeck · **Mainstraße 40 · 90768 Fürth-Atzenhof**
Gartenwelt Dauchenbeck GmbH & Co. KG · Inhaber: Christina & Mirja Dauchenbeck
Am Jakobsweg 15 (Hofäckerweg) · 90547 Stein-Oberweihersbuch
Tel.: 09 11/97722-0 · Mo. – Fr. 8.30 – 19.00 Uhr · Sa. 8.00 – 17.00 Uhr · www.gartenwelt-dauchenbeck.de

Werbeangebote gelten ab sofort – solange Vorrat reicht.
Abbildungen ähnlich. Irrtümer vorbehalten.

KINDER, JUGEND, SCHULEN

Preisverleihung „Hört Hört!“

Zum zwölften Mal waren Nachwuchs-Radio- und -Hörspielmacher aus ganz Franken aufgerufen, ihre Beiträge beim „Hört Hört!“-Wettbewerb einzureichen. Insgesamt 150 Produktionen von Acht- bis 26-Jährigen zu Themen wie Nachhaltigkeit, Digitalisierung oder Politik gingen daraufhin ein. Die Prämie-



rung der diesjährigen Preisträgerinnen und -träger findet am **Samstag, 10. November, 18 Uhr**, im Kulturforum Fürth statt. Im Anschluss an die Verleihung besteht beim „meet & greet“ mit DJ Duft die Möglichkeit, mit den jungen Radiomachern ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei. ■

Inklusives Konzerterlebnis



Am **Samstag, 17. November, 20 Uhr**, sind Karin Rabhansl & Jules solo featuring

Laura M. Schwengber im Kopf und Kragen, Ottostraße 27, zu Gast und zeigen nicht nur wie gelebte Inklusion funktioniert, sondern präsentieren auch vielseitigen Sound von niederbayrischen Texten bis hin zu Jazz und Funk. Schwengber, eine der bekanntesten deutschen Gebärdensprachdolmetscherinnen, übersetzt dabei in Echtzeit für gehörlose Musikkonsumenten. Ein Abendprogramm für Hörende sowie Nicht-Hörende gleichermaßen. Karten gibt es für neun Euro (ohne Gebühren) an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder für zehn Euro an der Abendkasse. ■

Derby auf der Leinwand

Das Kleeblatt gegen den Club auf der Konsole

Zum vierten Mal treten bei der E-Sport Städtemeisterschaft am **Samstag, 24. November, 19 Uhr** – strikt durch die Stadtgrenze getrennt – jeweils sieben Zweier-Teams in der populären Fußball-Sportsimulation gegeneinander an. Ausgetragen wird das Turnier auf Playstation®4, übertragen auf Großleinwand im Künstlerhaus, im Jugendmedienzentrum Connect und als Live-Stream im Netz. Gezockt wird die neueste Version des Spieleklassikers FIFA 19 und zwar in Echtzeit und vor den Fans im Publikum. BR-Sportmoderatoren kommentieren die Begegnungen wieder live. Neu in diesem Jahr sind Talks mit Profi-E-Sportlern, die Tipps geben, wie man die eigene Geschicklichkeit an der Konsole verbessert. Der Eintritt ist frei. Wer seine Farben im großen digitalen Derby vertreten will, kann sich jetzt bewerben! Gesucht



werden jeweils sieben Zweier Teams – Frauen-, Mixed- und U16-Teams sind explizit erwünscht. Das Mindestalter ist zwölf Jahre. Das digitale Anmeldeformular und alle Infos gibt es auf www.Derby2punkt0.de. Die Bewerbungsfrist endet am Montag, 12. November. Im Anschluss werden pro Stadt jeweils sieben Teams ausgelost und rechtzeitig informiert. ■

FÜR IHR KIND DAS BESTE!

Individuelle und qualifizierte Kindertagespflege.
Das **fmf FamilienBüro** vermittelt in Fürth und im Landkreis Fürth nach Ihren Bedürfnissen qualifizierte Tagesmütter und -väter mit Pflegeerlaubnis. Rufen Sie uns an! Tel. 0911-255 229-0

Qualifizierte Kindertagesbetreuung
www.fmf-familienbuero.de



UMWELT & NATUR

Die breite Vielfalt der Jagd

Heinrich Weidingers große Leidenschaft ist die Jagd, aber genauso die Freude an der Natur sowie die Liebe zur Heimat. In seinem Buch „Alles im grünen Bereich“ nimmt er seine Leserinnen und Leser mit auf die Pirsch, lässt sie teilhaben am Leben eines verantwortungsvollen Waidmannes. Der Fürther erzählt aus seiner 50-jährigen Erfahrung beim Jagen – ob im Bayerwald, in der Eifel oder auch in den Jagdrevieren Europas, Nordamerikas oder Afrikas.



Ergänzt wird das 350 Seiten starke, im Verlag Neumann-Neudamm erschienene Buch

durch zahlreiche Fotos sowie einem Glossar zur Waidmannssprache. ■

Für Natur und Umwelt



Foto: Gaßner

Gemeinsam mit dem städtischen Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz, den Naturschutzwächtern und dem Landschaftspflegeverband Mittelfranken haben rund 50 Dritt- und Viertklässler der Grundschule an der Hans-Sachs-Straße die Hempelsäcker bei Stadeln auf Vordermann gebracht. Dabei befreiten die Mädchen und Buben den Magerrasen, der Lebensraum für seltene Insekten und Eidechsen bietet, von kleinen Bäumen und Sträuchern.

INFRA

Sicher nach Hause kommen

Viele scheuen sich, im Dunkeln öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen, weil sie den Weg von der Haltestelle bis zur Haustüre fürchten. Eine Reihe von Maßnahmen der infra fürth verkehr gmbh sorgt für Abhilfe:

- Nach 20 Uhr halten Busse auf Wunsch zwischen den Haltestellen (sofern dies die Straßenverkehrsordnung zulässt); dazu einfach den Busfahrer eine Haltestelle zuvor informieren.

- Es besteht immer die Möglichkeit, sich beim Einsteigen an den Fahrer zu wenden und über Funk ein Taxi an die Zielhaltestelle bestellen zu lassen. Außer dem gewöhnlichen Taxi-Tarif fallen keine Mehrkosten an.
- Fühlt sich der Fahrgast bedroht, kann der Fahrer jederzeit über die zentrale Service-Leitstelle notwendige Maßnahmen veranlassen. ■

Betriebsausweis verloren

Die infra fürth gmbh meldet den Verlust des mit Lichtbild versehenen Betriebsausweises Nummer 323, ausgestellt im Jahr 2017. Dieser wird hiermit für ungültig erklärt. Gleichzeitig weist die infra darauf hin, dass sich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stets legitimie-

ren können. Sollten sich Bürger unsicher sein, ob wirklich jemand von der infra vor der Türe steht, sollte unbedingt der Betriebsausweis verlangt werden. Auch Anzeigen und Post des Unternehmens sind stets mit dem infra-Firmenlogo gekennzeichnet. ■



innovativ | familiär | kompetent



„Herz außer Takt“ am 14.11.2018

Patientenseminar im Rahmen der Herzwoche zum Thema: Herz außer Takt – Vorhofflimmern und Gerinnungshemmung

- 17:30 Uhr Begrüßung und Einführung in die Thematik: Wie entsteht der Herzrhythmus, was sind die Zeichen eines regelrechten Herzrhythmus, welche Herzrhythmusstörungen gibt es?**
Dozent: Priv.-Doz. Dr. med. Harald Rittger
Chefarzt Klinik für Herz- und Lungenerkrankungen, Klinikum Fürth
- 17:50 Uhr Vorhofflimmern: häufigste Rhythmusstörung, Ursachen, Auslöser, Beschwerden**
Dozent: Dr. med. Gerhard Pongratz, Facharzt für Kardiologie, Fürth
- 18:15 Uhr Vorhofflimmern: Was können Medikamente erreichen? Was kann die Kardioversion?**
Dozent: Dr. med. Ralf Schwab, Facharzt für Kardiologie, Nürnberg
- 18:40 Uhr Vorhofflimmern: eine Hauptursache für den Schlaganfall. Wer braucht Gerinnungshemmer? Gibt es Alternativen?**
Dozent: Dr. med. Sven Bily, Facharzt für Kardiologie, Fürth
- 19:10 Uhr Kathetereingriff als Therapie: Ablation – für welche Patienten? Mit welchen Erfolgen? Mit welchen Risiken?**
Dozentin: Dott. (Univ. Rom) Laura Vitali-Serdoz, Oberärztin, Klinikum Fürth
- 19:30 Uhr Zusammenfassung und Verabschiedung**
Dozentin: Dott. (Univ. Rom) Laura Vitali-Serdoz, Oberärztin, Klinikum Fürth

Veranstaltungszeit und -ort: Mittwoch, 14. Nov. 2018, 17:30 Uhr
Klinikum Fürth, Jakob-Henle-Str. 1, Verwaltungsgebäude, EG
Raum V. 0.07/0.08. Die Teilnahme ist kostenlos!



www.klinikum-fuerth.de

WARUM? – WEIL. – NA KLAR!
NUR WER GUT INFORMIERT IST, TRENNT RICHTIG.



ABFALLWIRTSCHAFT KURZ UND KNAPP – NA KLAR! SO KLAPPT'S.

PAPIER- TONNE

Allzeit bereit am Abholtag
Termin: 6.30 Uhr am Fahrbahnrand

- Tonnen selbst bereitstellen
- Deckel geschlossen, nichts danebenstellen
- Zusätzliche Tonnen sind kostenfrei
- Nachleerungspauschale 15 Euro

GELBE TONNE/ GELBER SACK

Allzeit bereit am Abholtag
Termin: 6.30 Uhr am Fahrbahnrand

- Tonnen und Säcke selbst bereitstellen

TONNE FÜR BIO- UND RESTABFALL

Ohne klingeln, pfeifen, klopfen:
Der Zugang zu den Tonnen muss immer frei möglich sein!

Ab 6.30 Uhr bis Tourende erfolgt Abholung
Alternativ Tonnen selbst bereitstellen

- Deckel geschlossen halten, nichts danebenstellen
- Nachleerungspauschale 15 Euro

ALLES BIO, ODER WAS?

Verteilung von Biotüten

Biotüten werden im Zwei-Jahrestakt an die Haushalte verteilt. Infos dazu und weitere Verteilstellen siehe Abfallplan auf der Internetseite.

Bioabfall immer gut in Papier einpacken! Trocken halten!
Bewährt bei Hitze und Frost!

Biotonne bei Hitze – keine Chance für Fliegeneier und Madenbildung:

- Käse, Wurst, Fleisch, Fisch gut in Papier einpacken
- Deckel immer geschlossen halten
- Im Schatten aufstellen und reinigen

Biotonne bei Frost – der Inhalt soll immer locker bleiben:

- Abfall trocken halten, am besten dick in Papier einpacken
- Vor Leerung kurzzeitig frostfrei stellen
- Abfall vorsichtig mit Stielschaber von der Innenwandung ablösen
- Laub besser im Sack für Gartenabfall bereitstellen

Saisonale Biotonne

- Wetterfest! - Alternative zu den Säcken für Gartenabfall
- Nutzmonate flexibel
- Leerung im Zwei-Wochentakt

RUND UM DIE ABFALL- TONNEN

Winterdienst – freie Bahn für Tonnen, Müllmänner schonen!

- Schnee wegräumen und gegen Glätte streuen
- Für ausreichende Wegbeleuchtung sorgen

Tonnenwäsche ist nicht inklusive!

- Regelmäßig selbst reinigen oder
- Firma dauerhaft beauftragen

Zwei Samstage nutzen

- Samstag: im Frühjahr und Herbst zum Mobil
- Montag bis Freitag: zum Recyclinghof Atzenhof

MOBILE SCHADSTOFF- SAMMLUNG

**Ruhe ist wichtig –
Glas sammeln auch!**

Beachten Sie bitte die
Einwurfzeiten werktags von
7 bis 19 Uhr.

GLAS- BEHÄLTER

Werte erhalten – keinen Müll machen!

Werfen Sie Ihre Textilspende nur in fest zugebundenen, belastbaren Tüten und kleineren Säcken ein, damit sie trocken, sauber und damit auch wertvoll bleibt. Gelbe Säcke sind dafür nicht geeignet.

TEXTIL- CONTAINER

Rechtzeitig anmelden ist alles!

- Lange warten: auch mehr als sechs Wochen
- Kurz warten: Januar, Februar, März
- Ferien: sehr früh nachfragen

SPERR- MÜLL

GEBRAUCHTWARENHOF MIT KLEIDERLADEN

Wider die Verschwendung!

- Gut Erhaltenes wieder einkaufen
- Gute Möbel und Haushaltswaren kostenfrei abholen lassen

ABFALLBERATUNG

Mainstraße 51 (Bauhof)
 und Schwabacher Straße 170 (Ämtergebäude Süd)
 Telefon: 974-12 60, Fax: 974-20 94
 Fax: 974-39 20 92 (Tonnen), E-Mail: muelltonnen@fuerth.de
 Fax: 974-39 20 91 (Sperrmüll), E-Mail: sperrmuell@fuerth.de
 E-Mail: abfallberatung@fuerth.de

IMMER AKTUELL:

Alle Abfuhrpläne, Infobroschüren, Standorte und Adressen
 im Internet: www.fuerth.de/abfallwirtschaft

UPCYCLING STATT ABFLUSSROHR! MACHEN SIE IHR ALTSPEISEFETT MOBIL!

„Jeder Tropfen zählt“

Die goldgelben Pommes sind verzehrt, doch was passiert jetzt mit dem Frittieröl? Einfach den Abfluss runterspülen, schon ist es fort. STOPP! Was passiert in der Kanalisation?

Altes Speisefett löst sich nicht einfach auf. Auch wenn man es mit Spülmittel in den Abfluss schüttet, bleibt es eine Gefahr

für die Abflussrohre und verbindet sich dort mit Sedimenten und Schwimmstoffen. Sogenannte „Fettberge“ bilden sich. Das Risiko von Verstopfungen in der Kanalisation wächst und die Säuberung ist sehr aufwendig und kostspielig. Für die Umwelt ist es auch nicht gut, wenn die Abwasserleitungen mit hohem Aufwand und vielen tausend Litern Frischwasser frei gespült werden müssen.



Um dieser Problematik entgegenzuwirken und einen positiven Nutzen aus dem Dilemma zu ziehen, **startet die Stadt Fürth Mitte November ein Nachhaltigkeitsprojekt der Speisefettentsorgung**. Förderung erhält es durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt.

„Jeder Tropfen zählt“ macht auf das Thema Speisefettentsorgung aufmerksam und zeigt eine innovative Lösung auf, mit der die Umwelt entlastet wird. **Rund 8500 Einwohner aus 4400 Haushalten der Fürther Hardhöhe gehören zur ersten Pilotgruppe**. Unter dem Motto „Upcycling statt Abflussrohr. Machen Sie Ihr Alt Speisefett mobil“ erhalten die ausgewählten Haushalte hitzebeständige Sammelbehälter – mit praktischem Schraubverschluss. Ein Liter Speisefett kann darin gesammelt werden. Ist der Behälter voll, bringt man ihn zum nahen Sammelautomaten in der Wohngegend. Dort erhält man auch eine neue, saubere Flasche.

Das gesammelte Speisefett wird anschließend von einer Spezialfirma abgeholt, erhitzt und in seine Bestandteile ge-

trennt – rein mechanisch und ohne Zugabe von Chemie. Durch die Separation in die einzelnen Bestandteile und die spezielle Aufbereitung kann das Speisefett beispielsweise zu Bio-Kraftstoff mit einer besonders hohen Minderung von Kohlendioxid weiterverarbeitet werden. **Aus einem Liter Speisefett erhält man genug Biodiesel, um 20 Kilometer mit dem Auto zu fahren**. Das entspricht bei vielen Autofahrern dem Weg zur Arbeit und zurück.

So vermeidet man mit wenig Aufwand nicht nur Verstopfungen in Abwasserleitungen, sondern denkt nachhaltig an die Zukunft und kommt mit neuem Sprit weiter voran. Machen Sie mit, denn jeder Tropfen zählt!

Mehr Informationen unter: www.jeder-tropfen-zaehlt.de oder direkt bei der Stadt Fürth, Herr Maid, Telefon 974-20 96.





AMTLICHE BEKANNMACHUNGEN

Entrichtung der Gewerbesteuer-vorauszahlungen und Grundabgaben

Am 15. November wird die IV. Vierteljahresrate 2018 für Gewerbesteuer vorauszahlungen und Grundabgaben fällig.

Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt zugestellten Bescheiden zu entnehmen. Sie können bei fast allen Fürther Geldinstituten auf die Konten der Stadtkasse Fürth einbezahlt oder überwiesen werden.

Bitte dabei unbedingt Adresse, Personenkontonummer und Forderungsart angeben.

Verrechnungsschecks bitte an die Stadtkasse Fürth senden. Ein Begleitschreiben dazu erübrigt sich, wenn der Scheck die vorgenannten Angaben enthält. Bareinzahlungen bei der Stadtkasse sind nicht möglich.

Bei nicht rechtzeitiger oder nicht vollständiger Zahlung ist für jeden angefangenen Monat ein Säumniszuschlag von eins von Hundert des auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren abgerundeten rückständigen Betrages zu entrichten.

Keine Sorge über Fristversäumnisse braucht sich zu machen, wer das SEPA-Lastschrifteinzugsverfahren wählt. Antragsformulare werden auf Wunsch zugesandt. Auskunft erteilt die Stadtkasse Fürth, **Telefon 974-14 10, -14 13, -14 16, -14 22, -14 23 und -14 24.**

Hinweis zur Grundsteuer:

Die Grundsteuer wird vom Finanzamt jährlich nach den Verhältnissen zu Beginn des Jahres festgesetzt. Bei der Übergabe eines Grundstückes auf einen anderen Eigentümer ist der bisherige Eigentümer so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat (§ 9 Grundsteuergesetz). Diese Fortschreibung erfolgt zum 1. Januar

des auf den Eigentumsübergang folgenden Jahres. Andere vertragliche Abmachungen sind privat-rechtlich; sie ändern nichts an der Steuerpflicht und können daher von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

Fürth, 22. Oktober 2018, STADT FÜRTH

i.A.

Dr. Ammon, berufsm. Stadträtin

Öffentliche Bekanntmachung Widerspruchsrechte nach dem Bundesmeldegesetz

Nach den §§ 36, 42, 50 des Bundesmeldegesetzes (BMG), sowie § 58 c des Soldatengesetzes kann jede/r Einwohner/in (betroffene Personen) in bestimmten Fällen der Übermittlung von Daten aus dem Einwohnermelderegister widersprechen. Dabei handelt es sich um Datenübermittlungen der Meldebehörde nach dem Bundesmeldegesetz.

1. Übermittlungssperre an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften

Das Bundesmeldegesetz sieht vor, dass den Kirchen neben den Daten ihrer Mitglieder auch einige Grunddaten von Nichtmitgliedern, die mit einem Kirchenmitglied im selben Familienverband leben, übermittelt werden dürfen. Der betroffene Familienangehörige – nicht das Kirchenmitglied selbst – kann die Einrichtung einer Übermittlungssperre verlangen. Eine Begründung ist nicht erforderlich. Diese Übermittlungssperre gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften übermittelt werden.

2. Auskünfte an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen

Im Zusammenhang mit allgemei-

nen Wahlen und mit Abstimmungen dürfen Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs der Stimmabgabe vorangehenden Monaten Auskunft über Namen, Anschrift und Doktorgrad von Gruppen von Wahlberechtigten erteilt werden, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Der Empfänger hat die Daten spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen. Diese Auskunft darf nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben. Eine Begründung ist nicht erforderlich.

3. Auskünfte an Alters- und Ehejubiläen

Parteien, Wählergruppen, Mitgliedern parlamentarischer Vertretungskörperschaften und Bewerbern für diese, sowie Presse und Rundfunk darf eine Melderegisterauskunft über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern erteilt werden. Die Auskunft darf nur die dazu erforderlichen Daten (Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift), sowie Tag und Art des Jubiläums umfassen. Diese Auskunft darf nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben. Eine Begründung ist nicht notwendig.

4. Datenübermittlungen an das Bundesamt für Wehrverwaltung Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung über den freiwilligen Wehrdienst informieren kann, übermitteln die Meldebehörden jeweils zum 31. März eines jeden Jahres Angaben zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden (Familiennamen, Vornamen und Anschrift). Falls Sie keine Informationen durch das Bundesamt für Wehrverwaltung

wünschen, können Sie der Datenweitergabe widersprechen. Eine Begründung ist nicht erforderlich.

Einwohner/innen die mit einer oder mehreren der oben unter 1 bis 4 genannten gesetzlich vorgeschriebenen Datenübermittlungen nicht einverstanden sind, können diesen in den Bürgerämtern schriftlich widersprechen. Vorgedruckte Formulare sind dort erhältlich. Es können entsprechende Formulare auch im Internet unter folgendem Link aufgerufen werden: <http://www.fuerth.de/Home/edienste/formulare/Einrichtung-von-uebermittlungssperren-Antrag.aspx>.

Einwohner/innen, die bereits eine Erklärung zum Widerspruch von Datenübermittlungen bei der Stadt Fürth abgegeben haben, brauchen diese nicht zu erneuern, können allerdings, wenn gewünscht, jederzeit eine Erweiterung oder Einschränkung der von ihnen eingelegten Widersprüche zu den oben genannten Datenübermittlungen vornehmen.

Fürth, 22. Oktober 2018, STADT FÜRTH

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Vollzug des Bundes-Immissionschutzgesetzes (BImSchG) und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG); Bekanntmachung nach § 5 Abs. 2 UVPG (Entscheidung zur Umweltverträglichkeitsprüfung)

Für folgende Änderung eines immissionschutzrechtlich genehmigungsbedürftigen Vorhabens war nach § 9 Abs. 3 UVPG mittels einer allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls festzustellen, ob eine Umweltverträglichkeitsprüfung notwendig ist:

Antragsteller: SGHG Stadeln Ge-

nehmungshaltergesellschaft mbH, Kronacher Straße 63, 90765 Fürth

Vorhaben nach der Anlage 1 zum UVPG: Nummer 10.1

Vorhaben (Änderung oder Erweiterung einer Anlage): Errichtung eines zusätzlichen Bleizuges

im Gebäude 15/16
Die Vorprüfung hat ergeben, dass dieses Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zur Folge hat. Es ist somit keine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen.
Die Unterlagen der Vorprüfung

können bei der Stadt Fürth, Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, Zimmer 324, während der allgemeinen Öffnungszeiten oder nach telefonischer Anmeldung (974-14 47) eingesehen werden.

Die Feststellung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Sie ist gemäß § 5 Abs 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar.

Fürth, 25. Oktober 2018, STADT FÜRTH

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister ■

Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen

Philipp Jungkunz – Lisa Schäffer, Poppenreuther Str. 8; Fabian Dennerlein – Anja Rumpf, Nürnberg.

Eheschließungen

Horst Triebenbacher – Dagmar Gillie, Austr. 2; Kâmil Çelik – Melisa Muratović, Fürth; Vitalie Ghiban – Juliana Cepeleaga, Espanstr. 36.

Geburten

Katrin und Jörg Zeilinger, Tochter Lina Zeilinger, Wilhermsdorf.

Sterbefälle

Hildegard Erika Fleischmann (83), Franz-Marc-Str. 8; Marie Luise Kiesel (67), Leibnizstr. 22; Dieter Heinz Ehrenberg (81), Erhard-Segitz-Str. 43. ■

Freundliche Beratung, günstige Preise, kompetente Ausführung!



SIEBENKÄSS
GRABMAL • BILDHAUEREI
NATURSTEINBEARBEITUNG
www.SIEBENKAESS.de
Erlanger Str. 88 • Tel. 7 90 71 36

BESTATTUNGEN
Geyer

 **(0911) 77 10 38**

Wir sind für Sie jederzeit erreichbar und gestalten die Trauerfeier nach Ihren ganz persönlichen Wünschen.



90766 Fürth, Friedrich-Ebert-Straße 15

• Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen •

 Fürth **Volksbücherei mit Zweigstellen** 

Volksbücherei Hauptstelle,
Fronmüllerstraße 90763, 22 Fürth, E-Mail vobue@fuerth.de,
Telefon 33 17-974.
Öffnungszeiten:
Mo und Di 10 bis 18 Uhr, Do 10 bis 20 Uhr, Fr 10 bis 18 Uhr.

**Volksbücherei, Innenstadtbibliothek
Carl Friedrich Eckart Stiftung**
Friedrichstraße 6a, 90762 Fürth, E-Mail vobue@fuerth.de, Telefon 40 17-974
Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag und Freitag 11 bis 19 Uhr sowie Samstag 10 bis 14 Uhr.

Zweigstelle Finkenschlag 45,
90766 Fürth, E-Mail vobue.finkenschlag@fuerth.de,
Telefon 73 67 73.
Öffnungszeiten: Mo und Fr 10 bis 13.30 Uhr und
14.30 bis 18 Uhr, Di 14.30 bis 18 Uhr.

Zweigstelle Soldnerstraße 48,
90766 Fürth, E-Mail vobue.soldnerstr@fuerth.de, Telefon 13 68 73.
Öffnungszeiten:
Di und Do 10 bis 13.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, Fr 10 bis 13.30 Uhr.

Zweigstelle Stadeln,
Stadelner Hauptstraße 90765, 94 Fürth, E-Mail vobue.stadeln@fuerth.de,
Telefon 45 17-974.
Öffnungszeiten:
Di und Do 10 bis 13.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr.



**Erfolgreich werben mit einer Anzeige
in der Stadtzeitung**

Tel. 976 40 79 66 | anzeigen@herbstkind-wa.de

www.stadtzeitung-fuerth.de Die nächste Stadtzeitung erscheint am 21. November.

Kleinanzeigen
einfach online
aufgeben
**stadtzeitung-
fuerth.de**

GESUNDHEIT & SPORT

Umweltschonende Läufe

Fürth zeigt sich am **Samstag, 23., und Sonntag, 24. März**, ganz von seiner sportlichen Seite. Denn gleich zwei Laufveranstaltungen stehen an dem Wochenende im Südstadtpark auf dem Programm, für die bereits Anmeldungen möglich sind.

Zunächst dreht sich am Samstag beim Frauenlauf Franken alles um das weibliche Geschlecht. Erwachsene Teilnehmerinnen starten um 14.30 Uhr auf der Sechskilometer-Distanz, während der Nachwuchs – je nach Alter – zwischen 200 und 800 Metern wählen kann. Weitere Infos und Anmeldemöglichkeit unter www.frauenlauf-franken.de.

Am Sonntag geht es dann ab 10 Uhr mit dem ING-Marathon zum Welt-Syndrom-Tag-Ma-

rathon weiter: Zur Auswahl stehen neben Kinderläufen, Volkslauf, Halbmarathon, Marathon auch ein Sechs-Stunden-(Staffel)-Lauf und erstmals ein 50-Kilometer-Lauf. Alle weiteren Infos unter www.welt-down-syndrom-tag-lauf.de.

Das Besondere an beiden Laufveranstaltungen: Erstmals werden an den Versorgungsstellen keine Einwegbecher mehr ausgegeben. Die Teilnehmer werden gebeten, eigene Laufgurte und Wasserflaschen mitzubringen, die dann vor Ort befüllt werden.

Der Überschuss der beiden Veranstaltungen fließt in die Thomas-Benjamin-Kinle-Beratungsstelle für Menschen mit Down-Syndrom. ■



Deutschen Meistertitel geholt



Bei der diesjährigen deutschen Meisterschaft des Automobil-Club Verkehr für Geschicklichkeitsfahren in Wuppertal belegte die Mannschaft aus Süddeutschland um Sportleiter Hermann Wagler den ersten Platz. Die Siegermannschaft setzt sich aus den Fahrern Simone und Hermann Wagler aus Fürth sowie Florian und Claus Lutz aus München (v. re.) zusammen. Bei den Einzelwettbewerben wurde Wagler deutscher Vizemeister.

Ski-Bazar beim TV Fürth 1860

Am **Sonntag, 11. November, 9 bis 12 Uhr**, findet in der Turnhalle des TV Fürth 1860, Coubertinstraße 9-11, wieder der traditionelle Ski-Bazar der Winter- und Wandersportabteilung des Vereins statt. Zu günstigen Preisen sind gut erhaltene Ski, Langlaufequipment, Skibekleidung und -stiefel, Snowboards sowie Inlineskates zu erstehen. Ge-

schulte Übungsleiter stehen für fachkundige Beratung zur Verfügung. Bindungseinstellung und -montage ist vor Ort möglich (Skistiefel hierzu erforderlich). Die Warenannahme findet am Samstag, 10. November, 11 bis 16 Uhr statt. Alle Einnahmen kommen einem gemeinnützigen Zweck (Jugendarbeit der Abteilung) zu Gute. ■

Fürther Sportschau

Zwei neue Kurse bei der Kampfkunstschule für Frauen „Jaguar Woman“ laden ab **15. November** ein, die japanische Kampfkunst Aikido kennenzulernen. Für Kinder von acht bis zwölf Jahren, **donnerstags von 16 bis 17.30 Uhr**; für Frauen, **donnerstags von 18.15 bis 19.45 Uhr**. Eine Anmeldung ist erforderlich, entweder direkt über die Volkshochschule

(www.vhs-fuerth.de) oder unter info@jaguarwoman.de sowie unter Telefon 741 78 12. Der Einstieg ins fortlaufende Training ist für Frauen auch sonst jederzeit möglich zu folgenden Zeiten: Dienstag von 18.15 bis 19.45 Uhr, Donnerstag von 20 bis 21.30 Uhr und Freitag von 9.30 bis 11 Uhr. Mehr Infos im Internet unter www.jaguarwoman.de. ■

Das Herz im Mittelpunkt

Im Rahmen der Herzwochen 2018 findet unter dem Thema „Herz außer Takt: Vorhofflimmern und Gerinnungshemmung“ der Deutschen Herzstiftung in Fürth die kostenlose Info-Veranstaltung „Herz außer Takt“ am **Mittwoch, 14. November, 17.30 Uhr**, im Verwaltungsgebäude am Kli-

nikum Fürth statt. Zahlreiche Mediziner referieren zum Beispiel über Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten bei Herzschwäche.

Zudem gibt es an einem Informationsstand Broschüren zu Herz-Kreislaufkrankungen. Weitere Infos unter www.herzstiftung.de. ■

Praxis für Podologie Regine Ammermann

Hornschuchpromenade 16, 90762 Fürth
Tel. 0911/81 04 740 www.podopraxis-ra.de

Podologie, Fußpflege, Kassenzulassung, Diabetiker, Spangen, Nagelprothetik. **Fuß-Oase:** Paraffinbad, Fußmassagen usw.

Mo-Do: 7.00 Uhr - 20.00 Uhr – Fr: 7.00 Uhr - 16.00 Uhr

Podologe/in und Fußpfleger/in gesucht.



HILFE IM NOTFALL

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Integrierte Leitstelle (ILS) Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 112 erreichbar.

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 13 Uhr bis Montag, 8 Uhr sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag, 8 Uhr, erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 116117. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche.

Schön Klinik Nürnberg Fürth,

24-Stunden-Notaufnahme für alle Kassen, Durchgangsarzt, Telefon 9714-666, Fürth, Europaallee 1.

Ärztliche telefonische Beratung ist über die Rufnummer 116117 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwochnachmittag von 15 bis 18 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9 bis 18 Uhr die Notfall-Bereitschaftspraxis, Telefon 97696640, auf dem Gelände des Klinikums Fürth in der ehemaligen Frauenklinik, Zufahrt über Robert-Koch-Straße (Parkschein wird entwertet), zur Verfügung. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 116117).

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler – Priv AD, Telefon (01805)304505 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise gegebenenfalls abweichend).

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr am **Samstag, 10.**, und **Sonntag, 11. November**, von Zahnarzt Dr. Werner Gleiss, Karlstraße 13, Telefon 77 77 22, am **Samstag, 17.**, und **Sonntag, 18. November**, von Zahnarzt Dr. Thomas Seltmann, Hansastraße 5, Telefon 75 75 10, wahrgenommen.

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr unter Telefon 424855-0 zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10, 90443 Nürnberg.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen. An Sonn- und Feiertagen hat die tierärztliche Fachpraxis Dr. Ursula Heim, Strudelweg 48, Telefon 79 32 78, von 8 bis 12 Uhr für Notfälle geöffnet. ■



Apotheken-Nachtdienste

Mittwoch	7.11.2018	Nr. 7	Sonntag	11.11.2018	Nr. 11	Donnerstag	15.11.2018	Nr. 15	Montag	19.11.2018	Nr. 19
Donnerstag	8.11.2018	Nr. 8	Montag	12.11.2018	Nr. 12	Freitag	16.11.2018	Nr. 16	Dienstag	20.11.2018	Nr. 20
Freitag	9.11.2018	Nr. 9	Dienstag	13.11.2018	Nr. 13	Samstag	17.11.2018	Nr. 17	Mittwoch	21.11.2018	Nr. 21
Samstag	10.11.2018	Nr. 10	Mittwoch	14.11.2018	Nr. 14	Sonntag	18.11.2018	Nr. 18	Donnerstag	22.11.2018	Nr. 22

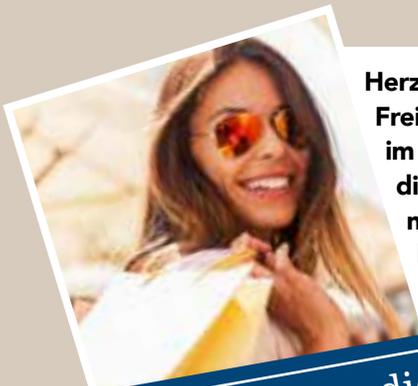
- 1 **Apothek im Bahnhof-Center**
Gebhardtstraße 2,
90762 Fürth, 749674
- 2 **Hirsch-Apothek**
Rudolf-Breitscheid-Straße 1,
90762 Fürth, 774926
- 3 **West-Apothek**
Komotauer Straße 45,
90766 Fürth, 731854
- 4 **Apothek am Kieselbühl**
Hansastraße 5,
90766 Fürth, 731053
- 5 **Kreuz-Apothek**
Schwabacher Straße 25,
90762 Fürth, 748760
- 6 **Bavaria-Apothek**
Schwabacher Straße 155,
90763 Fürth, 712491
- 7 **Adler-Apothek**
Theodor-Heuss-Straße 2,
90765 Fürth-Stadeln,
97685690
- 7 **St.-Pauls-Apothek**
Amalienstraße 57,
90763 Fürth, 771483

- 8 **Jakobinen-Apothek**
Nürnberger Straße 67,
90762 Fürth, 706867
- 8 **Apothek zur grünen Schlange**
Kapellenplatz 1,
90768 Fürth-Burgfarnbach,
751741
- 9 **Berolina-Apothek**
Königstraße 134,
90762 Fürth, 772618
- 10 **Mohren-Apothek**
Königstraße 82,
90762 Fürth, 770196
- 11 **Apothek am Prater**
Erlanger Straße 63,
90765 Fürth, 7906931
- 12 **Alpha-Apothek**
Schwabacher Straße 265,
90763 Fürth, 9712238
- 12 **Frosch-Apothek**
Vacher Straße 462,
90768 Fürth-Vach, 7658638
- 13 **ABF-Apothek**
Königswarterstraße
Königswarterstraße 18,

- 90762 Fürth, 977150
- 14 **Kleeblatt-Apothek**
Hirschenstraße 1,
90762 Fürth, 7806565
- 15 **Poppenreuther Apotheke**
Hans-Vogel-Straße 52/54,
90765 Fürth, 21070385
- 15 **Apothek am Europakanal**
Kurt-Scherzer-Straße 4,
90768 Fürth, 603533
- 16 **Medicon Apotheke**
Schwabacher Straße 46,
90762 Fürth, 3765660
- 17 **Schwanen-Apothek**
Erlanger Straße 11,
90765 Fürth, 7907350
- 18 **Apothek im Forum**
Bahnhofplatz 6,
90762 Fürth, 50720130
- 19 **Dürer-Apothek**
Riemenschneiderstraße 5,
90766 Fürth, 735400
- 20 **Süd-Apothek**
Flößaustraße, Ecke
Hätznerstraße 2,
90763 Fürth, 713738

- 21 **ABF-Apothek**
Breitscheidstraße
Rudolf-Breitscheid-Straße
41, 90762 Fürth, 773336
- 22 **Altstadt-Apothek**
Geleitsgasse 6,
90762 Fürth, 779682
- 23 **Friedrich-Apothek**
Friedrichstraße 12,
90762 Fürth, 771625
- 24 **Apothek am Stadtwald**
Heilstättenstraße 103,
90768 Fürth-Oberfürberg,
722745
- 24 **Ronhof-Apothek**
Ronhofer Weg 16,
90765 Fürth, 7907700
- 25 **Aesculap-Apothek**
Waldstraße 36,
90763 Fürth, 7668320
- 26 **Malzböden-Apothek**
Schwabacher Straße 106,
90763 Fürth, 81014100

Tagesaktuelle Änderungen
unter: www.blak.de ■



Herzlich willkommen auf der Fürther Freiheit. Auf dieser Seite stellen wir im Wechsel feine Adressen vor, die der eine oder andere vielleicht noch gar nicht für sich entdeckt hat. Heute machen wir einen Besuch bei Mode Mary Lou.

Viel Spaß.

Rund um die Fürther Freiheit



Quelle: Mary Lou



Quelle: Mary Lou

Mary Lou

Mode aus Leidenschaft

Seit 28 Jahren verbinden wir bei Mode Mary Lou unsere Leidenschaft für Looks und Styles mit einer einzigartigen Leichtigkeit. Denn Ihr Besuch bei uns beginnt immer damit, dass Sie sich wohlfühlen.

Gute Beratung ist wie die beste Freundin. Sie ist voll und ganz bei Ihnen. Mit Kopf und Herz. Mit Rat und Tat. Und wenn Sie mal übertreiben, sagt sie Ihnen das auch ungeschminkt. Wir finden, das beschreibt unseren Service ganz gut.

Kann man Schönheit eigentlich messen? Oder wiegen? In Kollektionen einteilen? Sicher nicht. Aber man kann sie fühlen. Sich von ihr verzaubern lassen. Genau das ist unsere Mission. Jeden Tag.

Ein lässiges Outfit für den Tag im Büro. Das atemberaubende Kleid für den nächsten Ball.

Bunt und irre frech zur Gartenparty. Was immer Sie suchen – lassen Sie sich bei uns inspirieren.

Wer verbindet Mode und Lifestyle mit einem süßen kleinen Concept Store mit Accessoires, Schals und Schuhen zum einmaligen Event? Wer denkt an Ihren Geburtstag? Wer macht das Besondere an Ihnen zum individuellen Look? Mein Team und ich machen das – immer von Herzen gerne.

Heute Florenz in Fürth. Morgen Joggingstyle. Übermorgen Prosecco zur Begrüßung. Immer wieder neu. Immer unverkennbar Mode Mary Lou. Erleben Sie es ganz authentisch!

Mode ist so viel mehr als Anziehen. Bei uns ist sie Gesprächsstoff – im wahrsten Sinne des Wortes. So wird aus Beratung ein Erlebnis. Aus Wünschen Wirklichkeit. Und aus Kundinnen neue gute Freundinnen.

BÜCHER EDELMANN

Ihre Buchhandlung in Fürth

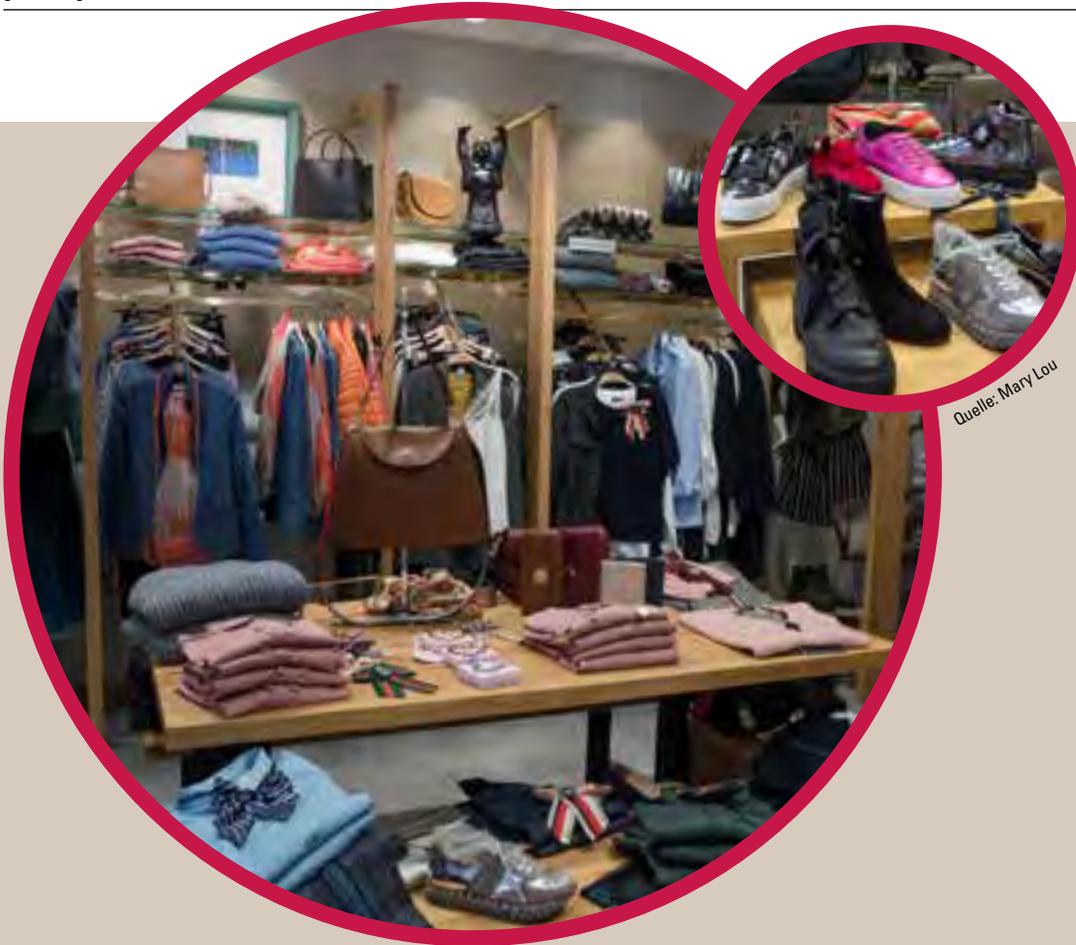
Fürther Freiheit 2a
90762 Fürth
Tel. 0911 746 76 17
fuerth@kornundberg.de
www.e-delmann.de

MARY LOU
Fürther Freiheit 2a
Fürth
www.mode-marylou.de

DESIGN SCHMIEDE
Thomas Riedel
Rudolf-Breitscheid-Str.17 • Fürth

EST. 1934
STAUDT'S
DAS LEBEN GENIEßEN.
ALT BEWAHRTES
NEU AUSGESUCHTES
„Tradition muss man leben und gestalten!“
Staudt's hat ein neues Konzept.
Schauen. Stöbern. Riechen.
Schmecken. Genießen. Wohlfühlen.
Fürther Freiheit 2-4 • 90762 Fürth • 0911 / 77 08 83
info@staudt-s.de • www.staudt-s.de

SPORTS
Bellezza
CONCEPT STORE
Friedrichstr. 18 - Fürth



Quelle: Mary Lou

Nur wahre Liebe erzeugt Leidenschaft. Nur aus Leidenschaft entsteht Einzigartigkeit. Und nur aus Einzigartigkeit entsteht eine echte Marke. Wir sind Mode Mary Lou. Seit über 28 Jahren.

Hätte mir vor 28 Jahren jemand gesagt, was einmal aus meiner Idee einer Boutique werden würde – ich hätte ihn für verrückt gehalten. Aber vielleicht muss man auch ein bisschen verrückt sein, um sich diesen Traum zu erfüllen. Denn das wollte ich immer: Mit Mode arbeiten und mit Menschen. Mit einer Philosophie, die anders sein sollte. Frischer, persönlicher, familiärer und authentischer. Ich wollte eben nicht nur verkaufen, sondern alle, die zu mir kommen, mit meiner Begeisterung für dieses wundervolle Thema anstecken. Sie inspirieren, beraten, Lust auf schöne Looks

und Styles machen. Dass mir und meinem großartigen Team das gelungen ist und immer wieder aufs Neue gelingt, nenne ich heute manchmal „das kleine Wirtschaftswunder von Fürth“. Damals wie heute verbinden wir Mode mit Komfort, Natürlichkeit und Wohlbefinden – und suchen überall in Europa nach Trends und Must-haves für Sie.

Denn Sie liegen uns am Herzen – und das drei Mal in Fürth. Gemeinsam sind wir für Sie und Ihn da, mit Mode Mister Lou und Bellezza Concept Store. Alle zusammen sind wir eins.

Mode Mary Lou
Fürther Freiheit 2a
90762 Fürth
0911 7668155
info@mode-marylou.de

Süße Freiheit
 SINNLICH VEREHRTE
 Der Schokoladen in Fürth.
 Öffnungszeiten:
 Mo. bis Fr. 9.00 – 19.00 Uhr
 Sa. 9.00 – 18.00 Uhr
 Friedrichstraße 5 | Tel. 0911.70 43 774
 www.suessefreiheit.de

Noch bis zum Jahresende:
Verkaufsausstellung mit den Originalillustrationen aus Nikolaus Heidelbachs neuem Buch LEST DOCH!

Jungkunz die buchhandlung
 Friedrichstraße 3, 90762 Fürth
 0911 74 08 30 • www.jungkunz-fuerth.de

2 x IN IHRER NÄHE

medaktiv
 Therapiezentrum für
PHYSIOTHERAPIE, ERGOTHERAPIE, LOGOPÄDIE, MASSAGEN & MEDIZINISCHES TRAINING

TERMIN VEREINBAREN!
0911 8911930

HIER IM CARRÉ FÜRTHER FREIHEIT & AUCH IN ZIRNDORF:
DIREKT IM ZIM - MEDIZIM
 Nürnberger Straße 29a • 90513 Zirndorf
 Termin vereinbaren: **0911 81007830**

MISTER|LOU
 Sharp Dressed Man
 Friedrichstr. 24 - Fürth
 www.mode-misterlou.de

mau-mau
 richtig gutes Zeug zum Spielen
Für den Adventskalender

über 24 geniale Ideen
 Moststr. 19 • 90762 Fürth •
 Tel. 77 3664 • www.mau-mau.de

Satiro
 feiert 20 Jahre
 November Aktion
 Gutschein Gewinnen
 info im Laden!

BABY KINDER JUGEND DAMEN MODE

www.wein-meer.de
WEIN & MEER
 WEINE - SPEISEN - EVENTS

Königswarterstr. 18
 Tel.: 0911 - 975 96 56
 Di - Fr 16:00 - 20:00 Uhr
 Sa 10:00 - 15:00 Uhr

KULTUR & VERANSTALTUNGEN

50 Jahre gelebte Städtepartnerschaft mit Paisley



Foto: Renfrewshire Council

Die Stadtansicht des wunderschönen Renfrewshire, der ersten Partnerstadt Fürths.

Im Jahr 1969 hat Fürth seine erste Städtepartnerschaft mit Paisley, heute Renfrewshire, in Schottland geschlossen. Seither gab es vielfältige Austauschbegegnungen und zahlreiche gemeinsame Aktionen. Für das 50-jährige Bestehen der Partnerschaft sind in enger Kooperation mit dem Freundeskreis Renfrewshire das ganze Jahr

2019 über Aktivitäten wie Konzerte, Lesungen, Ausstellungen und Filmabende geplant.

Der Veranstaltungsreigen beginnt mit dem traditionellen Robert Burns Supper am **Samstag, 26. Januar**, im Fürther Hotel Mercure. Karten für 59 Euro gibt es ab sofort im Süßkramladen, Bella-Rosenkranz-Straße. Ein weiterer Höhepunkt des

Festjahres ist eine Bürgerreise nach Schottland vom **22. bis 28. April**, bei der Interessierte zusammen mit dem Freundeskreis Renfrewshire die Gelegenheit haben, die schottische Partnerstadt kennenzulernen und an der Jubiläumsfeier im Rahmen des „Food & Drink Festivals“ teilzunehmen. Der Werbeprospekt ist ab sofort digital

unter www.fuerth.de/partnerstaedte und in allen städtischen Ämtern mit Parteiverkehr sowie der Tourist-Information am Bahnhof erhältlich. Nähere Infos und **Anmeldung bis spätestens Freitag, 14. Dezember**, bei NRS Reisen, Telefon 24 46-202 oder per E-Mail via tobias.kammerer@nrs-gutereise.de. ■

Neuaufgabe der Jüdischen Filmtage nach einem Jahr Pause

Die dritten Jüdischen Filmtage präsentieren von **Donnerstag, 8., bis Sonntag, 11. November**, neun Spiel- und Dokumentarfilme aus Israel, USA, Deutschland, Polen und Kanada im Babylon-Kino, Nürnberger Straße 3. Die Werke geben vielfältige Einblicke in das jüdische

Leben heute – in die ansonsten abgeschotteten chassidischen Kreise in den USA, in die Auseinandersetzungen der ersten und dritten Generation mit der Schoa, zu alltäglichen Themen wie etwa Sterbehilfe und Homosexualität. Einen wichtigen thematischen Schwerpunkt in

diesem Jahr bildet das Spannungsfeld zwischen Konflikt und Hoffnung in Israel und im Nahen Osten mit den Dokumentarfilmen „The Oslo Diaries“ (Die Oslo Tagebücher), „Muhi“ und „Ink of Yam“.

Die Jüdischen Filmtage haben wegen der Bautätigkeiten

im Jüdischen Museum Franken pausiert und finden nun wieder jährlich im November statt.

Das Begleitprogramm und weitere Infos zur Ausstellung sind unter www.juedische-filmtage.de oder www.juedisches-museum.org/category/veranstaltungen/ zu finden. ■

Gedenken am Volkstrauertag Chor-Repertoire im Angebot

Die Stadt Fürth gedenkt auch in diesem Jahr am **Sonntag, 18. November**, zum Volkstrauertag der Opfer von Krieg, Verfolgung und Diktatur.

Ab 9 Uhr legt Bürgermeister Markus Braun an den verschiedenen Gedenkstätten auf dem städtischen Friedhof an der Erlanger Straße Blumengestecke nieder. Anschließend folgt eine Gedenkfeier auf dem jüdischen Friedhof, ebenfalls an der Erlanger Straße. Um 11 Uhr beginnt die Gedenkfeier beim Ehrenmal im Stadtpark neben der Auferstehungskirche im Beisein der Geistlichen der verschiedenen Kirchen und Religionsgruppen.

Zudem finden auch Veran-

staltungen in den Vororten und Stadtteilen statt: In Burgfarrnbach um 10 Uhr in der Kirche St. Johannis, in Unterfarrnbach und Vach, jeweils um 10.30 Uhr, in Stadeln um 10.30 Uhr und in Ronhof um 11 Uhr jeweils in Anwesenheit von Oberbürgermeister Thomas Jung, in Sack und in Atzenhof um 12 Uhr und in Poppenreuth nach dem Ende des Gottesdienstes in der Peter und Pauls-Kirche. Die Stadt Fürth lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich an den Feierlichkeiten zu beteiligen und den Volkstrauertag als bedeutenden Bestandteil der deutschen Erinnerungskultur zu erhalten. ■



Foto: privat

Nach dem Motto „Gospel&more“ steht der Chor Redn'Blue seit 21 Jahren für ein breites musikalisches Spektrum, zählen doch Pop, Rock und deutsche Klassiker zum derzeitigen Repertoire. Seine nächsten Auftritte hat die Singgemeinschaft der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde St. Martin am Samstag, 24. November, 18 Uhr, beim Stadelner Adventsmarkt und am Freitag, 14. Dezember, 19 Uhr, auf dem Altstadtweihnachtsmarkt am Waagplatz. Weitere Konzerte finden im Frühling statt. Alle zusätzlichen Infos unter www.redn-blue.de oder redn-blue@t-online.de.

EDEKA

EDEKA Schuler
Wir ♥ Lebensmittel.

**5 Euro
geschenkt!**

**Kauf ein
P
Park frei**
ab 20€ - 15Min
ab 50€ - 1Tag

Bei Ihrem nächsten Einkauf ab 50 € erhalten Sie einen 5 €
Gutschein in Ihrem **EDEKA Schuler, Gabelsbergstr. 1, 90762 Fürth**

Gültig vom
01.11. bis 30.11.2018

Keine Barauszahlung möglich! Nicht mit anderen Coupon-Aktionen kombinierbar! Ausgenommen preisgebundene und bereits reduzierte Waren wie auch Handy-/Telefonkarten, Buch und Presseerzeugnisse, Bild-/Tonträger, Kraftstoffe, Tabakwaren, Gutscheinkauf, Guthabekarten, Pfand, Leergut, Post, Lotto & Toto, Tchibo Artikel, Pre- und Anfangsmilchnahrung.

Große Gefühle und mitreißende Musik auf der Bühne

Von **Mittwoch, 21., bis Samstag, 24. November, jeweils 19.30 Uhr**, zeigt das Stadttheater das Musical „Die Brücken am Fluss“, basierend auf dem gleichnamigen Bestseller-Roman von Robert James Waller, der durch die Verfilmung mit Meryl Streep und Clint Eastwood weltberühmt wurde. Für die Musicalversion schrieb Jason Robert Brown eine Musik, die gefühlvolle Melodien mit großen, fast schon opernhafte Momenten verbindet.

Der Fotograf Robert Kincaid ist 1965 für eine Fotoreportage



Foto: Jörg Singer

Das Musical „Die Brücken am Fluss“ ist vom 21. bis 24. November im Stadttheater zu sehen.

des Magazins National Geographic unterwegs, um die über-

dachten Brücken von Madison County im US-Bundestaat Iowa

zu fotografieren und trifft auf Francesca Johnson. Die verheiratete Farmersfrau kommt ursprünglich aus Neapel, lebt aber schon seit vielen Jahren mit ihrem Mann Bud und den beiden fast erwachsenen Kindern in Iowa. Aus dem zufälligen Treffen zweier Menschen wird eine schicksalhafte Begegnung, denn vom ersten Augenblick an besteht zwischen Francesca und Robert eine ganz besondere Magie und für beide ist es die große Liebe.

Weitere Infos unter www.stadttheater.de. ■

Einladung zur weihnachtlichen Einkaufsführung

Die letzte Einkaufsführung der Innenstadtbeauftragten 2018 steht unter dem Motto Weihnachten, denn Fürth hält viele gute Einkaufstipps bereit: Präsente mit Genuss, Geschenkempfe-

lungen für das kommende Jahr, Aufmerksamkeiten, an denen man sich länger freut oder ganz persönliche Geschenkideen erfahren die Teilnehmer in dieser Führung. Aufgrund der großen

Resonanz der vergangenen Jahre wird dieser Rundgang zweimal angeboten. Eine Anmeldung unter 974-10 65 ist erwünscht.

Termine: **Freitag, 9. November, 15 Uhr** und **Samstag, 10.**

November, 10.30 Uhr, Dauer etwa 90 bis 120 Minuten. Treffpunkt: Rathaus, Haupteingang, Königstraße 88. Veranstalter: Die Innenstadtbeauftragte im Wirtschaftsreferat der Stadt Fürth ■



Vinessio
Weinmesse Fürth

10.11. – 11.11.
18
Stadthalle Fürth

Wein- und Delikatessenmesse

- Weine, Seccos, Brände und Delikatessen zur Probe
- Auch in diesem Jahr erwartet Sie unsere Whiskylounge
- kostenfreie Weinseminare

Geöffnet für Sie am
Samstag von 12 – 20 Uhr und
Sonntag von 12 – 19 Uhr



Tickets unter
www.reservix.de
und bei allen
Reservix-Vorverkaufsstellen
www.facebook.de/reservix

Tageskasse 10 Euro
Vorverkauf 8 Euro



www.weinmesse-fuerth.de

Tango im Stadttheater



Foto: Vladimir Kosarev

Am Dienstag, 13. November, entführt das Tanzpaar Loredana De Brasi und Silvio Grand das Publikum im Stadttheater zusammen mit dem Da Vinci Orchestra in die Welt des Tango nach Südamerika.

Verträumt, stilvoll, berührend – ein Abend im Zeichen des Tango veranstaltet das Da Vinci Orchestra am **Dienstag, 13. November, 20 Uhr**, im Stadttheater. Das Tanzpaar Loredana De Brasi und Silvio Grand bewegt sich zu Streicherklängen unter der virtuosen Leitung des italienischen Geigers Giovanni Barbatto und lässt das Publikum in das Buenos Aires eintauchen, wo Komponist Astor Piazzol-

la den Tango am Bandoneon entdeckte. Das Publikum lernt nicht nur Piazzolla durch seine Musik kennen (neu arrangiert von Guido D`angelo), sondern auch durch Ausschnitte seiner Biographie in Filmsequenzen, die das abwechslungsreiche Programm auf poetische Weise ergänzen. Tickets gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Weitere Infos im Internet unter www.davinciorchestra.ch.

Musik und Literatur

Die Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung lädt am **Freitag, 16. November, 19.30 Uhr** im Rahmen des bundesweiten Vorlesetags zu „tango argentino“, einem Abend mit Geschichten, Erzählungen und musikalischen Akzenten, in die Friedrichstraße 6A ein.

Für die musikalische Umrahmung sorgt das Duo „Lezius & Wiech“. Sie entführen mit den Klängen von Akkordeon und Kontrabass in die Tanzsäle und Straßen von Buenos Aires.

Der Eintritt ist frei.

Hohe Auszeichnung für junge Musiktalente

Gedächtnispreise werden am 11. November verliehen – Mit 1650 Euro dotiert

In Gedenken an das kinderlose Geschwisterpaar Leonhard und Ida Wolf, das sich besonders für die Förderung von Jugendlichen einsetzte, verleiht die Stadt Fürth – wie von Ida Wolf testamentarisch festgelegt – seit 1995 Gedächtnispreise an junge Künstlerinnen und Künstler unter 25 Jahren aus den Bereichen Musik und Bildende Kunst, die in Mittelfranken, bevorzugt in Fürth und Nürnberg, leben. Am **Sonntag, 11. November, 18 Uhr**, geht die mit jeweils 1650 Euro dotierte Auszeichnung im Rahmen der Kultur- und Kulturförderpreisverleihung an folgende Musikerin und Musiker verliehen:

Laura Reicher gewann zahlreiche erste Preise beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ sowie bei Klavierwettbewerben und wurde 2016 als Jungstudentin an der Hochschule für Musik (HfM) Nürnberg bei Professor Wolfgang Manz aufgenommen. In etlichen Meisterkursen schulte sie ihre künstlerische Ausdruckskraft und verfügt bereits über eine beachtliche Bühnenerfahrung sowohl als Solistin als auch in kammermusikalischen Duo-Besetzungen. Seit Oktober studiert Reicher am Mozarteum Salzburg (Klavier solistisch).

Victor König spielt seit

seinem fünften Lebensjahr Fagott, bekam 2013 den Josef-Peter-Kleinert-Preis des Theatervereins Fürth und wurde 2015 Jungstudent im Rahmen der Hochbegabtenförderung bei Nikolaus Maler an der HfM Nürnberg, wo er derzeit sein Bachelorstudium absolviert. König besuchte Meisterkurse, ist seit 2016 Mitglied im Bayerischen Landesjugendorchester und seit 2017 Mitglied im Orchester des „Festivals der Nationen“ in Bad Wörishofen. Konzertreisen führten ihn bereits nach China, Japan und Italien.

Moritz Neukam erhielt Klavierunterricht in der Mu-

sikschule Fürth, brachte sich parallel dazu autodidaktisch E-Bass bei und lernte klassische Gitarre. Ab dem 13. Lebensjahr entschied er sich für den Bass (E- und Kontrabass) und wurde fortan von Michael Schmidt in der Musikschule Fürth unterrichtet. Es folgten die Mitwirkung in verschiedenen Ensembles, Jazz-Workshops, erste Preise beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“, 2017 der Josef-Peter-Kleinert-Preis des Theatervereins Fürth und schließlich die Aufnahme als Jungstudent an der HfM Nürnberg bei Rudi Engel. Dort studiert er aktuell Jazz-Bass.



ZENTRUM FÜR GASTROENTEROLOGIE

in Katzwang, Fürth & ab Januar 2019 in Zirndorf

www.zentrum-fuer-gastroenterologie.de

Praxis Fürth

Bahnhofplatz 6
90762 Fürth

Telefon: 0911 6600050

E-Mail: fuerth@praxis-renard.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 07:30 – 17:00 Uhr

Mi, Fr 07:30 – 13:00 Uhr

Praxis Katzwang

Lausitzer Straße 4
90453 Nürnberg

Telefon: 0911 962630-232

E-Mail: gastrokatzwang@praxis-renard.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 07:30 – 18:00 Uhr

Mi, Fr 07:30 – 13:00 Uhr

Darmkrebsvorsorge - Nutzen Sie Ihre persönliche Chance gegen Darmkrebs! Lassen Sie sich von uns beraten.

ENDOSKOPIE

GASTROENTEROLOGISCHE DIAGNOSTIK

SONOGRAPHIE

GASTROENTEROLOGISCHE THERAPIE

BLEIBEN SIE GESUND!



Als sich die Fürther Juden im Bürgertum emanzipierten

Neue Dauerausstellung „Bürgerwelten“ im Jüdischen Museum – Rasanter gesellschaftlicher Wandel



Foto: Jüdisches Museum Franken

Die Eltern der kleinen Thea Irene Nathan hatten die Kleider für das Porträt eigens in Paris gekauft. Das Gemälde bleibt trotz akribischer Recherchen bis heute verschollen.



Foto: Ebersberger

Die Wohnungseinrichtung des jüdischen Großbürgertums unterschied sich kaum von der der Nichtjuden.

Vor knapp zwei Wochen wurde im Jüdischen Museum Franken in Fürth die neue Dauerausstellungsabteilung „Bürgerwelten“ eröffnet. Sie beleuchtet dabei den sozialen und wirtschaftlichen Wandel für Juden im Fürth des 19. Jahrhunderts.

Die vom Staat gewährten Rechte eröffneten den Zugang zu neuen Berufen und damit auch die Möglichkeit zum gesellschaftlichen Aufstieg in das Bürgertum. Auch viele Fürther Juden ergriffen die

gebotene Chance und gründeten Industriebetriebe und Handelsfirmen, gingen in die Politik, arbeiteten als Juristen oder Ärzte und beteiligten sich am öffentlichen und kulturellen Leben ihrer Stadt. Hierbei beschränkte sich das Mäzenatentum des jüdischen Großbürgertums keinesfalls nur auf die eigene Religionsgemeinschaft, sondern kam der gesamten Stadtgesellschaft zu Gute. Noch bis heute prägen soziale und kulturelle Stiftungen, Brunnen

und Denkmäler wohlhabender jüdischer Familien das Stadtbild.

Ein ganz besonderes Highlight der Ausstellung ist das Gemälde „Die kleine Dame“, eine Studie zu einem seit 1938 verschollenen Porträt von Thea Irene Nathan. Rosy und Max Nathan hatten 1907 den Münchner Maler Hermann Kaulbach beauftragt, ihr einziges Kind zu porträtieren. Als 1939 Theas Schwiegereltern in die USA emigrierten, befand sich das Bild zwar im Reisege-

päck, kam aber nie am Zielort an. Erst 1976 tauchte es bei einer Auktion in Deutschland wieder auf, doch die Spur verlor sich erneut – bis heute.

Begleitend zur Ausstellung findet am Dienstag, 27. November, 19.30 Uhr, ein Vortrag der wissenschaftlichen Mitarbeiterin des Museums, Monika Berthold-Hilpert, mit dem Titel „Zwischen Reform und Orthodoxie – Zur Geschichte der Fürther Juden in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts“. statt ■

Notruf 112

Vielen Bürgerinnen und Bürgern ist nicht bekannt, dass die Notrufnummer 112 längst nicht mehr nur für die Alarmierung der Feuerwehr gilt, sondern auch in einem medizinischen Notfall gewählt werden muss. Seit der Einführung der sogenannten Integrierten Leitstellen werden unter der 112 sofort nach Eingang des Notrufs die Feuerwehr und der Rettungsdienst alarmiert. Dies gilt im Übrigen europaweit.



Die 112 ist jederzeit ohne Vorwahl und gebührenfrei – sowohl aus dem Festnetz als auch über Mobilfunk – erreichbar. ■

Falten Ade!

Hyaluronsäure
Soft-Botox
Fadenlifting
Fett-weg-Spritze

VITALmed

Praxis für Schönheit & Gesundheit

Espanstr. 58 • 90765 Fürth • Tel 0911 - 478 908 88

www.vitalmed-franken.de

Parodist mit neuem Programm zu Gast

Der Parodist Wolfgang Krebs ist mit „Geh zu, bleib da!“ am **Dienstag, 20. November, Dienstag, 5., und Mittwoch, 6. Februar, jeweils 19.30 Uhr**, in der Comödie zu Gast. Auch in

seinem neuen Programm widmet sich der Wortakrobat seiner großen Leidenschaft: dem schönen Bayernland. Dem droht nämlich die Landflucht. Schorsch Scheberl, schlitzohri-

ger Schwawiner, sorgt sich um Tradition und Gemütlichkeit in seiner geliebten Heimat. Kurz entschlossen veranstaltet er einen Motivationsabend, um diesem leidigen Trend den

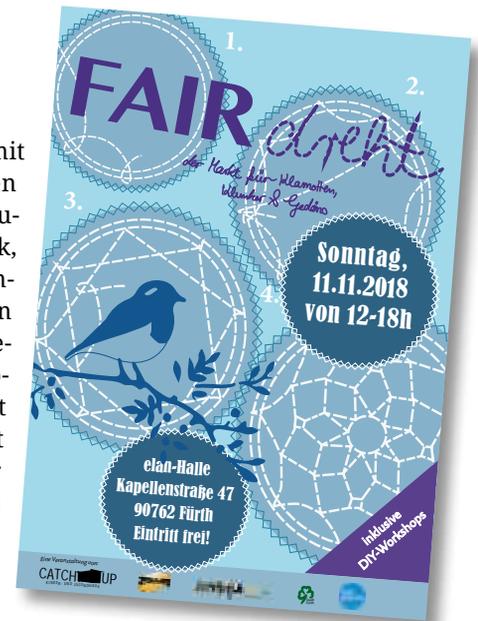
Kampf anzusagen. Dort debattieren und singen prominente Politiker, Kulturschaffende, Einheimische und „Zugroaste“. Weitere Infos unter www.wolfgangkrebs.com. ■

Klamotten, Klunker und Gedöns

Bereits zum sechsten Mal findet FAIRDreht – der Markt für Klamotten, Klunker und Gedöns, der vom Kulturcafé Zett9 und dem Kinder- und Jugendhaus Catch Up ausgerichtet wird, in der Fürther ELAN-Halle, Kapellenstraße 47, statt. Auch in diesem Jahr bieten viele junge Ausstellerinnen und Aussteller ihre genähten, geklebten, getöpfer-

ten, upgecyclen oder selbstgebaute Stücke am **Sonntag, 11. November, 12 bis 18 Uhr**, zum Kauf an. Kleine Labels produzieren in liebevoller Kleinarbeit unter anderem Taschen, Karten, Schmuck, Vintagekleidung und Kinderspielzeug. Infos zu den Kollektionen gibt es an den jeweiligen Ständen. Zudem hat man beste Chancen, um

sich schon frühzeitig mit Weihnachtsgeschenken für die Liebsten einzudecken. Neben Musik, Snacks und einer Tombola um 17 Uhr werden zudem drei verschiedene Workshops angeboten, die Teilnahme ist spontan und erfordert keine Anmeldung. Der Eintritt ist frei. ■



Handwerk liegt uns im Blut. Seit 1924.

IHR MEISTERBETRIEB FÜR
SANITÄR • HEIZUNG • KANAL • FLASCHNEREI • DACHDECKEREI • KAMINSANIERUNG

P+E SCHMITT GMBH & CO.KG • DORFÄCKERSTRASSE 41 • 90427 NÜRNBERG • ☎ (09 11) 32 41 60 • WWW.P-E-SCHMITT.DE

Paradies für Hobbyschneider



Archivfoto: Gafner

Längst kein Geheimtipp mehr für alle Hobbyschneider ist der Stoffmarkt Holland, der am Samstag, 10. November, von 10 bis 17 Uhr, auf der Fürther Freiheit Station macht. An über 140 Ständen präsentieren Händler ein umfangreiches Sortiment an verschiedenen Stoffen, Heimtextilien und Schnittmuster sowie allerlei Nähzubehör. Beim Gewinnspiel wartet eine Nähmaschine von Bernina als Hauptgewinn. Weitere Infos unter www.stoffmarktholland.de.

Gegen das Vergessen



Vor 100 Jahren – am 11. November 1918 – um 5 Uhr morgens endete der Erste Weltkrieg. In Erinnerung daran und die Folgen von Krieg, Flucht und Vertreibung erinnern acht Gemeindeglieder aus St. Paul – vom Hortschüler bis zum Rentner – noch einmal an die Namen der 355 Gefallenen und appellieren, den Frieden zu bewahren. Eine Klanginstallation und eine Ausstellung in der Paulskirche liefern dazu tiefgreifende Einblicke. ■

LORENZ FENSEL

JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Rollläden automatisch bedienen – Kinderleicht!

„elero“ – Automatisierung von Rollläden, Jalousien und Markisen

- schnelle Installation und Inbetriebnahme
- einfache und bequeme Bedienung per Knopfdruck
- maximaler Komfort und Sicherheit

Monteure gesucht
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel. 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

JÄGERSCHAFT DER KREISGRUPPE FÜRTH

DIE JAGD IM SPANNUNGS- FELD DER GESELLSCHAFT

Mittwoch, 21. Nov. 2018, 19.30 Uhr
im Kulturforum Fürth

Eintritt frei!

Erstes Bistro-Quiz in der Volkshochschule Fürth

Der Förderverein „Haus der Volkshochschule“ lädt am **Freitag, 23. November, von 19 bis 21 Uhr** zum ersten „Bistro-Quiz“ in die Einrichtung in die Hirschenstraße 27-29 ein. Dabei haben Tischgruppen oder Einzelpersonen die Gelegenheit, mit Hilfe eines Multiple-Choice-

Verfahrens in mehreren Runden knifflige Fragen zu lösen. Experten von Fürth-Wiki haben Themen über die Kleeblattstadt und ihre Geschichte vorbereitet, aber auch ein gutes Allgemeinwissen ist nützlich. Die Moderation des Quiz-Abends übernehmen Andrea Heilmair,

Vorsitzende des Fördervereins, und Felice Balletta, Leiter der Volkshochschule (vhs). Drei attraktive Hauptpreise winken den Siegern.

Der Eintritt beträgt pro Person fünf Euro und geht an den ehrenamtlich geführten Förderverein, der in diesem Jahr

sein 25-jähriges Bestehen feiert und mittlerweile auf eine stolze Gesamtspendensumme von 100 000 Euro für die vhs blicken kann. Eine Voranmeldung für das „Bistro-Quiz“ ist nicht notwendig; Einlass für die Veranstaltung ist um 18.30 Uhr, Karten gibt es an der Abendkasse. ■

**Feuchte Mauern?
Abfallender Verputz?
Schimmel? Salpeter?**

Trockene Wände mit dem **bjk-Dicht-System** ohne Aufgraben. Auch für Häuser ohne Keller. Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:
bautenschutz katz GmbH ☎ 09122/79 88-0
 Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de

IHR MUSIKHAUS

Wir räumen unser Lager!

20%-30%

Schauen Sie vorbei und finden Sie **hochwertige Ware für kleines Geld**

Montag bis Freitag
 09:30 - 13:00 Uhr
 14:00 - 18:00 Uhr
 Samstag
 09:30 - 14:00 Uhr



www.klak-musik.com
 0911 77 37 38
info@klak-musik.com
 Königstraße 44
 90762 Fürth

GROSSER
RÄUMUNGSVERKAUF

Lebenslust Goldschmiederei
Das Schmuckstück
 Kunst & Kurse in Edelmetall & Edelstein
 Stefanie Stenzel
 Theaterstraße 45 (Innenhof), 90762 Fürth
 Tel.: 0911/9792256, Fax.: 0911/9792257
www.schmuckstueck-fuerth.de
 email: St.Stenzel@Schmuckstueck-Fuerth.de

Trau(m)Dinge & Schmuck
 selbstgefertigt in Kursen
 oder
 maßgeschmiedet im Atelier



...angenehme Atmosphäre & liebevoll gestaltete Unikate:
Schmuck: einmalig schön!

vor 80 Jahren:
**Die Pogromnacht in Fürth:
 wir vergessen nicht!**



Während der deutschen Okkupation Polens im 2. Weltkrieg konnten etwa 3.000 jüdische Kinder gerettet werden. Jahrzehnte später erzählen 15 von ihnen die gleichnamigen erschütternde Geschichte ihres Lebens. Unter dem Titel **„Meine jüdischen Eltern, meine polnischen Eltern“** entstand hieraus eine außerordentlich ergreifende, sensibel umgesetzte Ausstellung. Alle Porträtierten sind Mitglieder des Verbandes **„Kinder des Holocaust“**, einer weltweiten Organisation, in der sich die vor der NS-Verfolgung geretteten Kinder zusammenschließen. Fast alle erfahren erst als Erwachsene von ihrer wahren Herkunft. Die Suche nach der verlorenen Identität brachte fast immer auch die traurige Gewissheit, der nationalsozialistischen Hölle als einziges Familienmitglied lebend entkommen zu sein. Die Rettung war zuerst den jüdischen Eltern zu verdanken, die sich von ihren Kindern trennten. Vertraut waren ihnen nur die polnischen Eltern. Sie hatten in den Zeiten des Holocaust, als Bestialität straflos war, den Mut aufgebracht, sich der jüdischen Kinder anzunehmen. Alle polnischen Eltern wussten, woher die Kinder kamen. Was auf den Ausstellungstafeln zu lesen steht, ist aber auch eine kleine Geschichte Nachkriegspolens, eingebunden in Familien, was seither in diesem Teil Europas geschehen ist. Dr. Holger Politt, Leiter des Büros der Rosa-Luxemburg-Stiftung in Warschau, eröffnet am diesem Abend die Ausstellung und berichtet über deren Entstehung und Hintergründe.

Die Ausstellung kann bis zum 25. November in der Grünen Scheune besucht werden. Die Öffnungszeiten finden sie auf der Homepage des Fürther Bündnis gegen Rechtsextremismus und Rassismus:
www.buendnis-fuerth.de



Donnerstag, 8. November 2018

18:30 Uhr:
 Jährliches Gedenken an die Reichspogromnacht

Mahmal in der Geleitsgasse

19:30 Uhr:
 Ausstellungseröffnung **„Meine jüdischen Eltern, meine polnischen Eltern“**

Grüne Scheune, Kirchenplatz 7 – Fürth

**Erfolgreich werben mit einer
 Anzeige in der Stadtzeitung**

Tel. 976 40 79 66 | anzeigen@herbstkind-wa.de
www.stadtzeitung-fuerth.de

Die nächste Stadtzeitung erscheint am 21. November.

Neue Website:
stadtzeitung-fuerth.de

STÄDTISCHE MUSEEN

Großes Museumsfest mit Technik zum Anfassen



Fotos: Christina Höfner.

„Technik erleben“ für alle: Beim großen Museumsfest im Rundfunkmuseum am Sonntag, 11. November, gibt es für Groß und Klein ein spannendes Programm zum Staunen und Mitmachen.



Das Rundfunkmuseum lädt am **Sonntag, 11. November, 10 bis 17 Uhr**, zum großen Museumsfest unter dem Motto „Technik erleben“ ein.

Große und kleine Besucher haben zukünftig in der neueröffneten Experimentierwerkstatt die Möglichkeit, die physikalischen Grundlagen des Rundfunks in vielerlei Versuchen kennenzulernen. Die Technikvorführungen des Fördervereins zeigen verblüffende

Phänomene. Ausprobieren ist dabei ausdrücklich erwünscht: Wie schickte man früher Morsenachrichten? Und wie telefonierten (Ur-)Oma und (Ur-)Opa? Ein weiteres spannendes Angebot zum Mitmachen bietet die Jugend-Technik-Akademie. Dort können Kinder und Jugendliche den Amateurfunk als Hobby kennenlernen und sich als Funkamateure probieren. Außerdem besteht die Möglichkeit, selbst eine kleine Schaltung löten. Natürlich

stehenden jungen Besucherinnen und Besuchern dabei „Profis“ zur Seite.

Technik-Führungen durch das Museum runden das Angebot ab. Kurzweilig und anschaulich nimmt der stellvertretende Museumsleiter Philipp Knöchel alle Gäste mit auf einen Rundgang durch 95 Jahre Rundfunkgeschichte und beantwortet

Fragen wie „Aus welchen Bauteilen besteht ein Radio?“ oder „Was hat es mit der Röhre auf sich?“.

Das Museumscafé bietet kleine Speisen, warme und kalte Getränke sowie hausgemachte Kuchen an. Anlässlich des Stadtjubiläums und der Eröffnung der Experimentierwerkstatt ist der Eintritt frei. ■

Viva Vivaldi

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Abend-Kultur im Stadtmuseum“ präsentiert das Ensemble Viva, in dem Schüler, Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Profis gemeinsam und auch solistisch musizieren, am **Donnerstag, 8. November, 19 Uhr**, in seiner gleichnamigen Konzertreihe unterhaltsame Begegnungen mit Le-

ben und Werk verschiedener Komponisten. Der Eintritt von fünf bzw. ermäßigt vier Euro berechtigt auch zum Besuch der Ausstellungen.

Hinweis: Begrenzte Parkplatzkapazität, Karten am besten im Vorverkauf sichern. Weitere Infos unter Telefon 97 92 22 90 oder www.stadtmuseum-fuerth.de. ■

Emil Schwaderer
KARTONAGEN

- ▶ Papp- und Kartonzuschnitte
- ▶ Versand- und Lagerkartons
- ▶ Wellpapp-Faltkartons
- ▶ Stanzpackungen
- ▶ Umzugskartons

90763 Fürth · Oststraße 116 · Telefon (09 11) 97 03 97 - 0
www.schwaderer-kartonagen.de

Wieder Schampus-Treff



Der Theaterverein Fürth lädt am **Donnerstag, 15. November, 15.30 Uhr**, zum prickelnden „Champagner-treff“ in das Stadttheater ein. Der Musical-Star und Show-Creator André Sultan-Sade trägt Geschichten und Lieder zum Thema „Liebe, Leben und Beziehungen“ vor. Der Erlös der Benefiz-Veranstaltung kommt dem Stadttheater zugute. Eintrittskarten für zwölf Euro gibt es an der Theaterkasse. ■

Vacher Martinimarkt

Der fünfte Vacher Martini-markt findet am **Freitag, 9. November, von 17 bis 21 Uhr** und am **Samstag, 10. November, von 16 bis 21 Uhr** im Malvenweg 2 (Außenbereich des TV Vach) statt. Nach der Eröffnung durch Oberbürgermeister Thomas Jung um 17 Uhr treten der Chor der örtlichen Grundschule, der Posaunenchor (18.30 Uhr) und der Gospelchor „Good News“ (20 Uhr)

auf. Am Samstag beschenkt um 17 Uhr der Pelzmärtel die kleinen Besucher, um 18.30 Uhr sind der Kinder- und Jugendchor „Gesang & Klang“ und um 19 Uhr die HBS-Musikklasse „Pineapple Ukulelenband“ zu hören. Eine Ausstellung und Angebote für Advents- und Weihnachtsbedarf runden den Markt ab. Ein Teil des Erlöses fließt in gemeinnützige Zwecke. ■

Geistlicher Musikgenuss

55. Fürther Kirchenmusiktage

Umbrüche anno 18

10.11. - 08.12.2018

<p>♪ Sa. 10.11.2018, 19.30 Uhr St. Paul, Amalienstraße 64 Orgel & Chor: Stadt im Licht 12 € 8 €</p>	<p>♪ So. 18.11.2018, 16 Uhr Gemeindehaus St. Paul, Dr.-Martin-Luther-Platz 2 Leo und die Zeitreisenden 5 €</p>
<p>♪ So. 11.11.2018, 16 Uhr Christkönigkirche, Friedrich-Ebert-Straße 5 Ökumenischer Gottesdienst</p>	<p>♪ Fr. 23.11.2018, 19.30 Uhr St. Michael, Kirchenplatz Ekklesiastische Aktion 28 € 20 €</p>
<p>♪ Mo. 12.11.2018, 10 Uhr Zu Unserer Lieben Frau, Königstraße 126 Kinderorgelkonzert: Hans im Glück 3 €</p>	<p>♪ So. 25.11.2018, 17 Uhr Zu Unserer Lieben Frau, Königstraße 126 Gounod: Cäcilienmesse 25 € 20 €</p>
<p>♪ Fr. 16.11.2018, 19.30 Uhr St. Heinrich, Kaiserstraße 113 Orgelkonzert: (Neo)Klassizismus 12 € 8 €</p>	<p>♪ Sa. 01.12.2018, 19.30 Uhr Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15 Umbrüche: Musik 1618-2018 15 € 10 €</p>
<p>♪ Sa. 08.12.2018, 19.30 Uhr Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15 Orgelkonzert: Stille Nacht 12 € 8 €</p>	

www.kirchenmusiktage.de

Fördernde & kooperierende Institutionen: Stadt Fürth, Bezirk Mittelfranken, Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, Erzbischöfliches Ordinariat Bamberg, Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern, Evangelisch-Lutherische GesamtKirchengemeinde Fürth, Spitzkaser Fürth

Veranstalter: Verein zur Pflege der Kirchenmusik und Durchführung der Kirchenmusiktage in Fürth e.V., Marktstraße 8, 90760 Fürth, in Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden

ermäßigungen für Mitglieder, Schüler*innen, Auszubildende, Studierende, Schwerbehinderte, Mit Fürthpass: 1 €

Mit freundlicher Unterstützung: schredl

Die 55. Fürther Kirchenmusiktage finden von **Samstag, 10. November, bis Samstag, 8. Dezember**, statt. Das umfang- und abwechslungs-

reiche Konzertfestival steht unter dem Motto „Umbrüche anno 18“ und ist unter www.kirchenmusiktage.de im Internet zu finden. ■

30 Jahre

Gebrauchtwarenhof

Fürth/Bislohe

Industriestr. 14,
90765 Fürth/Bislohe

Telefon 0911 / 30 732-0

Unsere Öffnungszeiten:
Mo – Fr : 9.00 – 19.00 Uhr
Sa : 9.00 – 16.00 Uhr

Träger: Wertstoffzentrum Veitsbronn gGmbH
Mitglied im Diakonischen Werk Bayern

Ereignisse Stadtrat
Nachrichten Kultur
Verwaltung Freizeit
Bildung Kinder
Tourismus

Sport
Kirchweih Wahlen
Wirtschaft Senioren
Baustellen
Partnerstädte
Verkehr Märkte

Finanzen
Abfalltipps
Stadtentwicklung
Politik Service
Wissenschaft
Integration
Rathaus

Stadt Fürth Newsletter

Jeden Freitag alle Infos

www.fuerth.de/newsletter

WAS, WANN, WO

Martinsmarkt

Am **Freitag, 9. November**, findet ab **15.30 Uhr** der beliebte Martinsmarkt an der Martinskirche (Hochstaße 14) statt. Um 16.30 Uhr singen die Mädchen und Jungen der Kindergärten „Kindervilla“ und „Flinke Finken“, im Anschluss lädt Pfarrer Bernd Popp zum Familiengottesdienst mit Martinsspiel ein. Ab etwa 17.15 Uhr startet der Laternenumzug rund um den Hochberg, der mit der Mantelteilung des auf einem Pferd sitzenden St. Martin und dem Verteilen von Martinswecken endet. Der Markt bietet unter anderem süße und deftige Köstlichkeiten und Weihnachtsdekoration. ■

Dem Biber auf der Spur

Bei der Führung „Auf den Spuren der Biber im Farrnbachtal“, am **Samstag, 10. November, 14 Uhr**, erklärt der Fürther Biberberater Herbert Schlicht die Lebensweise der Tiere und zeigt die Spuren dieser nachtaktiven Wesen. Treffpunkt: Finkenschlag 45, (Schickedanzschule, LAC-Sporthalle), Bus 171 und 175, Haltestelle „Eigenes Heim“. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos unter <http://www.fuerth.bund-naturschutz.de/veranstaltungen.html>.

Fruchtiger Spaß

Die **Kabarettistin** Johanna Moll tritt am **Samstag, 10. November, 20 Uhr** (Einlass 19 Uhr), mit ihrem Programm „Orgien mit Obst“ im Kulturort Badstraße 8 auf. Karten für 15 bzw. ermäßigt 13 Euro gibt es an der Abendkasse. Weitere Infos unter www.johanna-moll.de.

Wiedereinstieg

Die Agentur für Arbeit bietet am **Dienstag, 13. November**,

9 bis 11 Uhr, eine Informationsveranstaltung zum Thema „beruflicher Wiedereinstieg“ im Berufsinformationszentrum, Ludwig-Quellen-Straße 20, an. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Beschäftigungsmöglichkeiten am regionalen Arbeitsmarkt und wie ein Wiedereinstieg gelingen kann, sind unter anderem Themen. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Orgelkonzert

Bei einem Klassi- & Neoklassizismus-Konzert am **Freitag, 16. November, 19.30 Uhr**, in der Kirche St. Heinrich (Kaiserstraße 113) erklingen Werke von Mendelssohn, Schumann, Hindemith und Françaix.

Leo und die Zeitreisenden

Ein musikalisches Abenteuer für Groß und Klein mit dem Jugendchor CanteMania, Martin Weigert (Flöte & Percussion), Michael Bauer (E-Bass), Michael Herrschel (Erzähler), Lorenz Trottmann (Komposition), Sirka Schwartz-Uppendieck (Keyboard & Leitung) ist am **Sonntag, 18. November, 16 Uhr**, im Gemeindehaus St. Paul, Dr.-Martin-Luther-Platz 2, zu hören.

Beliebtes Bauerntheater

Das Stadelner Bauerntheater führt am **Freitag, 18., Samstag, 19., Sonntag, 20., Freitag, 25., Samstag, 26., Sonntag, 27. Januar, Freitag, 1., und Samstag, 2. Februar, jeweils um 20 Uhr**, das Stück „Der vererbte Hochzeiter“ in der Aula der Grundschule in Stadeln (Hans-Sachs-Straße 30) auf. Karten gibt es **ab** Donnerstag, **6. Dezember**, bei Obst und Gemüse Kleinlein, Stadelner Hauptstraße 94, und Gardinen Textil-Müller, Gebrüder-Grimm-Straße 14.

Ausstellung verlängert

Die derzeit im zweiten Stock (Zimmer II.2) der Volkshochschule, Hirschenstraße 27/29, beheimatete Ausstellung der Künstlerin Hanen Meknessi, die in Kooperation mit dem Museum Frauenkultur, Frauen in der Einen Welt und der Gleichstellungs- und Städtepartnerschaftsbeauftragten Impressionen aus Djerba zeigt, ist bis **Mittwoch, 19. Dezember**, verlängert worden. Die Kunstwerke sind dort nicht nur Montag bis Freitag von 8 bis 21 Uhr und Samstag von 8 bis 17 Uhr zu sehen, sondern können außerdem erworben werden.

Frauen und Buddhismus

Vortrag mit anschließendem Austausch zum Thema „**Frauen im Buddhismus**“, **Dienstag, 20. November, 19 bis 21 Uhr**, Hebammenpraxis Karin Gröpel, Venusweg 5. Dolpo Tulku Rinpoche wird die Rolle der Frauen im Buddhismus sowohl im spirituellen als auch im gesellschaftlichen Kontext erklären. Dabei wird er einige prominente Damen seit Anbeginn des Buddhismus bis heute vorstellen und anhand ihrer Lebensgeschichten die spirituelle Rolle von Frauen im Buddhismus ausführen. Beitrag zehn bzw. ermäßigt fünf Euro. Weitere Infos unter www.dolpotulku.org.

Schwimmen mit Licht

Zur Einstimmung auf die dunkle Jahreszeit taucht die gesamte Fürthermare Thermallandschaft am **Freitag, 23. November**, in ein schimmerndes Lichtermeer. Ab 19 Uhr weicht die große Beleuchtung stimmungsvollen Effekten und farbigen Unterwasserlichtern. DJ Robert Seitz und Multiinstrumentalistin Edda B sorgen für die passende Wohlfühl-

musik. Im Außenbereich mit dampfenden Thermalwasser und loderndem Fackelschein präsentiert Performer Markus Just eine Show mit Pyro-Effekten und Jonglage. Exklusiv zum Event werden an der Kaskaden-Poolbar Drinks serviert. Es gilt der reguläre Eintrittspreis, weitere Informationen unter www.fuerthermare.de oder Telefon 72 30 54-0.

Lehrer konzertieren

Das Fürther Lehrerorchester lädt am **Sonntag, 25. November, 17 Uhr**, zum **Konzert** „Feuer Wasser Orgel“ mit Werken von Haydn, Händel und Rheinberger in die Kirche St. Christophorus ein. Karten (15 Euro, Schüler und Studenten acht Euro) gibt es im Vorverkauf bei Franken Ticket oder an der Abendkasse. Weitere Infos unter www.fuerther-lehrerorchester.de.

Kino und Frühstück

Das Babylon-Kino zeigt unter der Rubrik „Kinderwagenkino“ wieder **mittwochs um 10.30 Uhr** Filme mit leiserem Ton und gedimmter Saalbeleuchtung. Neu ist das „Frühstückskino am Mittwoch“. Jede Woche sind um **10.45 Uhr** ausgewählte Streifen zu sehen und von **9.30 Uhr bis 17 Uhr** gibt es Frühstück. ■



Frauen Zimmer
Tel. 0911 - 32 38 28 28
Gustavstraße 54, Fürth
www.frauenzimmer-fuerth.de

GRÜNER MARKT

STELLENANGEBOTE



Die Stadt Fürth sucht für die **Stadtkasse** zum frühestmöglichen Zeitpunkt

Buchhalter (w/m/d)

- EGr 6 TVöD bzw. BGr A 7 BayBesG / Vollzeit / unbefristet
- Ausbildung: Abschluss zum Verwaltungsfachangestellten (w/m/d), Fachrichtung Kommunalverwaltung oder abgeschlossener Beschäftigtenlehrgang I oder die Qualifikation für die zweite Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, fachlicher Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst bzw. alternativ: Abschluss zum Industrie-, Bankkaufmann (w/m/d) oder Steuerfachgehilfen (w/m/d). Die Teilnahme am Beschäftigtenlehrgang I ist bei Einstellung verpflichtend.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.fuerth.de/karriere oder Tel. (0911) 974-1900. Die Informationen im Internet sind Bestandteil dieser Stellenausschreibung. Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.

Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!



Bewerben Sie sich bitte bis **20. November 2018** online unter www.fuerth.de/karriere



Photo: foto.fff. / shutterf / contrastwerkstatt - Fotolia.com



Die Stadt Fürth sucht für die **Stadtkasse, Sachgebiet Zentrale Koordination**, zum 1. März 2019 einen

Zuarbeiter (w/m/d)

- EGr 5 TVöD bzw. BGr A 6 BayBesG / Vollzeit / unbefristet
- Ausbildung: Abschluss zum Verwaltungsfachangestellten, Fachrichtung Kommunalverwaltung oder abgeschlossener Beschäftigtenlehrgang I oder die Qualifikation für die zweite Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, fachl. Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst oder Abschluss zum Industrie- oder Bankkaufmann, Rechtsanwalts-, Notar- oder Justizfachangestellten. Die Teilnahme am Beschäftigtenlehrgang I ist bei Einstellung verpflichtend.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.fuerth.de/karriere oder Tel. (0911) 974-1900. Die Informationen im Internet sind Bestandteil dieser Stellenausschreibung. Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.

Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!



Photo: foto.fff. / shutterf / contrastwerkstatt - Fotolia.com

KLEINANZEIGEN

Ärzte-Ehepaar in Fürth sucht für ca. 10 Stunden pro Woche zuverlässige **HAUSHÄLTERIN** ab sofort auf 450€-Basis. Tel. 0911-7808651

Fürth auf Facebook



Veranstaltungstipps und Infos veröffentlicht das Bürgermeister- und Presseamt auch auf der Social-Media-Plattform Facebook.

Unter www.facebook.com/fuerth können sich Interessierte auf diese Weise schnell auf dem Laufenden halten. ■

Automobile/KFZ

Suche laufend gut erhaltene Gebrauchtwagen für vorgeverkaufte Kunden. Auto Tomandl – KFZ-Reparatur – Gebrauchtwagen An- und Verkauf. Tel.: 790 59 09

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Honda Generator EU10E, € 500 zu verkaufen, Tel.: 01728133990

Gesundheit & Wellness

www.gedanken-kompass.de Kreativ-Workshop zum Thema Dankbarkeit und Gesundheit am 15.11.18 Info/Anm. 97902400

Praxis für Handtherapie Ergotherapie Rebecca Spitzbart Nur Privatkassen Tel. 0911/27460707 www.rebecca-spitzbart.de

Christliche psychologische Beratung und Seelsorge Silvia Bärhausen Kennenlerngespräch kostenlos vertraulich, zeitnahe Termine Tel 0911-1204070, 0173-8262452 www.sichergeliebt.de

www.gedanken-kompass.de Zuviel Gewicht? Raucher/in? Schmerzen? Ängste? Erschöpft? Chronisch krank? Hypnose kann helfen! Info unter 97902400

Podologie Alvin Frauenknecht Krankenkassenzulassung Medizinische Fußpflege Espanstraße 32, 0911/ 7048234, 0163/3153196

Systemische Familienaufstellung, Einzel/Gruppe, Ausbildung, Coaching, Meditation, Konfliktlösungen www.haraldkriegbaum.com Tel. 7670913

Qi Gong zum Entspannen und präventiv. Mit Kassenzulassung. 0176 842 96091 oder www.zentrum-qi-gong.de

Geschäftsempfehlungen

Fachanwältin für Familienrecht berät Sie über alle Folgen von Trennung u. Scheidung: Ehegatten- u. Kindesunterhalt, Zugewinn und Vermögensauseinandersetzung. Erstberatung zum Festpreis brutto € 214,-. RA Helmling Tel. 78098656.

Erbrechtliche Beratung Rechtsanwältin mit Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht hilft bei der Gestaltung v. Testamenten u. berät im Erbfall über Erb- und Pflichtteilsansprüche. Erstberatung z. Festpreis brutto € 214,-. RA Helmling Tel. 78098656.

Gartenpflege Morawski seit 1987. Kleine Pflasterarbeiten, Hecken-, Baum- und Strauch-

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt Hallstraße 2, 90762 Fürth
Telefon 0911/974-1204
Fax 0911/974-1205
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion

Susanne Kramer,
Norbert Mittelsdorf

Mitarbeit

Birgit Gaßner, Claudia Wunder,
Alexandra Meisel, Verena Tykvar, Willi Ebersberger

Auflage

69 000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise

23 x jährlich, 14-tägig mittwochs

Druck

Schenkelberg Druck Weimar GmbH,
Österholzstraße 9, 99428 Nohra

Verteiler

Direktwerbung Franken,
Telefon 9698110

Layout und Anzeigen

herbstkind Werbeagentur GmbH
Rudolf-Breitscheid-Straße 23
90762 Fürth
Telefon 0911-976407966
Fax 0911-976407999
E-Mail info@stadtzeitung-fuerth.de
www.stadtzeitung-fuerth.de

schnitt, Bäume fällen, weitere Arbeiten auf Anfrage.
Tel. 771314,
www.gartenpflege-morawski.de

Dienstleistungen aller Art für Computer, Netzwerk, Internet, Webdesign und Webhosting.
Telefon 0911 756 76 70

Entrümpelungsdienst räumt alles zu Festpreisen. Wohnung, Keller, Dachboden. Auch Problemfälle! Tel. 0911/3685562

Dichtheitsprüfung Zertifizierter Fachbetrieb für Dichtheitsprüfung u. Kanalinspektion Tel.: 0911/41 75 77 info@subway-rohrsanierung.de

Kanalsanierung und Rohrsanierung mittels Inliner, ohne Schacht, wurzelfest, auch Falleleitungen – Kanalor-

tung, Hohlraumverfüllung, Beseitigung von Abflusshemmnissen – Zertifiziert für Dichtigkeitsnachweis und Kanalinspektion. Tel. 0911/41 75 77 – Fax 0911-941 99 84 – info@subway-rohrsanierung.de
Sie brauchen Hilfe? Im und ums Haus: Hausordnung, Verlegen von Terrassen u. Gehwegen, Gartenarbeiten aller Art. Schneide Bäume, Sträucher u. Hecken. Alle Arbeiten zuverl. u. preiswert. R. Bischoff, Tel. 0911/469394, Mobil 0170 1734404.

Stellenmarkt

Suche Reinigungsobjekte: Treppenhaus, Winterdienst, Büro und Praxis
Tel: 017631095993

Suche erfahrene Reinigungskraft in Nürnberg Eberhardshof 3 Std./14-tägig.
Tel.: 01705860004

Verschiedenes

Tischwäsche auf Maß
HOMES & ROSES
Telefon 771092
info@homes-and-roses.de

Suche Kontakt zu ehemaligen technischen Mitarbeitern der Nürnberger Firmen Noris-Plank und Braun Foto, zum Erfahrungsaustausch bei Reparaturen von Projektoren oder zur Mitarbeit im Repair Cafe. Roland Schmidt • 90513 Zirndorf • Tel: 0911 607804

Sport

NEU! Ein 10-er Taekwondokurs! Für Erwachsene, jeden Mo & Mi Beginn: 12.11.2018, 18:30 Uhr 119,- €, Taekwondoanzug gratis
Anmeld: info@uchong-fuerth.com

Vermietung

WAHLHEIMAT KLEEBLATTSTADT Unternehmer mit Sohn (12 J) sucht **2-4 Zimmer-Wohnung** in 90763 oder 90762 FÜRTH, Balkon, gerne Altbau-Jugendstil, Warmmiete 600-1.000 Euro, 3 MM Kautions, 3 MM im Voraus Angebote erbeten an: thokra68@gmail.com oder telefonisch: 0163-1836555

Jetzt Heizungs-Check!



bernd breitschuh Heizungstechnik

Zoppoter Str. 65 | 90766 Fürth
Tel.: 0911/73 67 58 | bernd.breitschuh@web.de

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Büro Fürth
IMMOBILIEN SOLLMANN+ZAGEL
Blumenstraße 4 · 90762 Fürth
Tel.: 0911-960 44 960
fuerth@sollmann.de 

BANDENMITGLIED GESUCHT!
- eine/n Kinderpfleger/in
- ab 1.1.2019/30 Stds. die Woche
- in eingruppiger, integrativer Bande
- mit vier netten „Anführerinnen“ u.
- 16 liebenswerten „Banditen“, davon fünf mit besonderem Förderbedarf
- im **Kindergarten Rasselbande**, Gabi Münz, Atzenhofer Straße 38, 90768 Fürth, Telefon: 0911/764956, kindergartenrasselbande@web.de

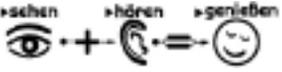
HairStyle by Ramona
Wir machen den Style...
mit Energie und Fantasie verwöhnen wir Kopf und Seele
Neu Pflege & Duftprodukte Modische Accessoires & Bekleidung
Trendschmuck und mehr...
Di/Mi 9-17 Uhr Do/Fr 9-18Uhr Sa 9-13 Uhr
Königsstraße 11 · 90762 Fürth
Tel. 0911 777 40 43

tilgner
Haustechnik
Sanitär, Badsanierung, Wasseraufbereitung, Komplettbäder, Heizung, Solar, Klima, Flaschnerei, Dachdeckerei, Lüftung, Kundendienst, Notdienst und Wartung
Siegeldorfer Straße 27a
90768 Fürth
Tel. 977 208-0 • Fax 977 208-21
info@tilgner-haustechnik.de
www.tilgner-haustechnik.de

KOSTENLOS
holen wir gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte ab.
Umzüge mit Fachpersonal
Kostenloses Angebot!
Günstig und zuverlässig.
AKTIONSHALLE STEIN in Fürth
Schreiberstr. 9-15, 90763 Fürth
Tel.: 0911 / 70 53 69

Gartenbau HANNWEG
Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern

Rollrasen
Teichbau
90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326

HERBSTAKTION
Metz
Topas 55
jetzt **2.099,- €**
bisher **2.599,- €**
nur solange Vorrat reicht
sehen + hören + genießen

TV HiFi schnatzky Heimkino
Fürth/Fröhlei 6, 90762 Fürth, Tel. 772211
www.schnatzky.de

Gut. Mitten im Leben.



Das Richtige rechtzeitig tun. Wer vorsorgt kann zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Wir alle – ganz gleich wie alt wir jetzt sind – können plötzlich durch Unfall oder Krankheit in eine Situation kommen, in der andere für uns entscheiden müssen.

Damit Sie sicher gehen können, dass Ihre Angelegenheiten im Ernstfall genauso geregelt werden, wie Sie es sich wünschen, sollten Sie in gesunden Tagen entsprechende Vorsorge treffen. Dabei gilt es, die eigenen Wünsche und Werte zu formulieren sowie Vertrauenspersonen zu benennen, die dann diese Wünsche auf die konkrete Situation übertragen können. Damit gewinnen Sie die größtmögliche Sicherheit, dass alles, was geschieht, Ihren eigenen Vorstellungen entspricht.

Vollmachten und Verfügungen im Überblick.

Vorsorgevollmacht:

Mit einer Vorsorgevollmacht ermächtigen Sie eine Person Ihres Vertrauens, stellvertretend für Sie zu handeln und zu entscheiden.

Patientenverfügung:

Die Patientenverfügung bestimmt, welche medizinischen Maßnahmen Sie zu Ihrer Versorgung wünschen und welche Sie



ablehnen. Damit üben Sie vorab Ihr Selbstbestimmungsrecht aus.



Betreuungsverfügung:

Um sicher zu gehen, dass man im Versorgungsfall (zum Beispiel Geschäftsunfähigkeit oder Betreuungsbedürftigkeit) auch von einer bekannten Vertrauensperson betreut wird, sollte man frühzeitig an eine Betreuungsverfügung denken. Dabei ist ein Betreuer nicht zwingenderweise die Person, die pflegt und versorgt, sondern jemand, der in festgelegten

Bereichen die Interessen des Betreuten vertritt.

Generalvollmacht:

Soll eine einzige Person des Vertrauens mit sämtlichen Aufgaben betraut werden, so spricht man von einer Generalvollmacht. Diese ermöglicht dem Bevollmächtigten persönliche und vermögensrechtliche Dinge für Sie zu regeln. Wenn der Bevollmächtigte auch Grundstücksgeschäfte tätigen soll, muss die Vollmacht notariell beurkundet werden. Hier empfiehlt sich eine fachkundige Beratung.

Bitte beachten Sie:

Die Sparkasse Fürth führt keine Rechtsberatung durch. Für eine rechtliche Ausgestaltung Ihrer Vollmachten und Verfügungen wenden Sie sich bitte an einen Rechtsanwalt oder Notar.

Neue Kontovollmachten für Ihre Geldgeschäfte:

Die Sparkassen-Vorsorgevollmacht wurde um einige Befugnisse erweitert, z. B. um die Einrichtung des Online-Bankings. Einmal hinterlegt, erleichtert sie im Fall des Falles die täglichen Geldgeschäfte, Auskünfte etc. der von Ihnen benannten Vertrauensperson.

Das ist wichtig, wenn Sie – auch zeitweise – diese nicht selbst regeln können. Wir empfehlen die Kontovollmacht unseren Kunden auch zusätzlich zur vorhandenen Generalvollmacht.

Für alle finanziellen Aspekte sind wir Ihr kompetenter Partner im persönlichen Gespräch. Auch wenn es um Vermögensnachfolge, Testamentsvollstreckung und Stiftungen geht.

Jetzt kostenlos Ihre Kontovollmachten bei der Sparkasse Fürth aktualisieren oder neu vereinbaren.

Nutzen Sie unser Beratungsangebot zu den Themen „Finanzkonzept“ und „Alles regeln“. Einfach Termin vereinbaren – Anruf genügt (09 11) 78 78 - 0.